

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 82 (1964)
Heft: 173

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/25 16 80 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/81 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publietta AG. — Inserieretarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/25 16 80 (Office fédéral du registre du commerce 031/81 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publietta SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. IAN Productions S.A., Genève. Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en juin 1964. Pakistan: Einfuhrvorschriften. — Prescriptions d'importation. Irland: Einfuhrvorschriften. — Irlande: Prescriptions concernant l'importation.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkureröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschaftsdner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschaftsdners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen vier Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschaftsdner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzuhellen und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Deshalb haben die Schuldner der Gemeinschaftsdner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschaftsdners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschaftsdners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschaftsdners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (842)

Gemeinschaftsdner: Chappuis H., & Co., technische Produkte, Zürich, Militärstrasse 76, Zürich 4.

Datum der Konkureröffnung: 23. Juni 1964.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, 15. Juli 1964, 14.30 Uhr, im Restaurant Werdplatz, Strassburgstrasse 5, Zürich 4.

Eingabefrist: bis 4. August 1964.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG. 230.)

(L. P. 230.)

Sospensione della procedura

(L. E. F. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (965)

Ueber die Firma Mega-Plastic AG (Mega-Plastic S.A.) (Mega-Plastic Ltd.) mit Sitz in Zürich 2, Gablerstrasse 6, ist durch Verfügung des Konkursrichters beim Bezirksgericht Zürich vom 23. Juni 1964 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber durch Verfügung des gleichen Richters vom 23. Juli 1964 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 10. August 1964 die Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und für dessen Kosten einen vorläufigen Vorschuss von Fr. 500.— leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Locarno (962)

Fallito: Röllin Eugenio, impresario, Minusio. (Fallimento N° 5/1964)

Data del decreto di apertura della pretura di Locarno-Città: 9 giugno 1964.

Data del decreto di sospensione: 22 luglio 1964.

La procedura di liquidazione sarà ritenuta definitivamente chiusa qualora nessun creditore ne chiederà la continuazione entro dieci giorni, dalla presente pubblicazione, anticipando fr. 800.— a garanzia delle spese. L'ufficio si riserva la facoltà di chiedere il pagamento delle spese che sorpassassero l'importo di fr. 800.— (RU 64. III. 38).

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (967)

Im Konkurs über Vogt-Rota Erwin, Maurer, Frobenstrasse 56, Kollektivgesellschafter der Firma «Vogt & Rikart», in Basel, liegt der Kollokationsplan der beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L. P. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (957)

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat mit Verfügung vom 21. Juli 1964 das Konkursverfahren über Keller Walter, Kaufmann, geb. 12. März 1914, von Konolfingen, wohnhaft Winterthurerstrasse 111, Zürich 6, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma W. Keller, Handel mit optischen Artikeln, Uhren, Rasierapparaten und andern elektrischen Apparaten, Culmannstrasse 56, Zürich 6, als geschlossen erklärt.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (968)

Failli: Sauvageot-Pythoud Roger, boucher-charcutier, ci-devant à Fribourg, actuellement à Pully (VD).

Date de la clôture: 28 juillet 1964.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(LP. 257—259)

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (958^a)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung

Im Konkurs über Dalla Grazia Anton Paul, 1930, italienischer Staatsangehöriger, Baugeschäft, Dietikon (Zürich), wird Montag, den 31. August 1964, 15 Uhr, im Restaurant «Ochsen», Oberdorfstrasse 36, Dietikon (Zürich), öffentlich versteigert:

In der Gemeinde Dietikon (Zürich): Kat. Nr. 3303, Grundbuchblatt 38, Plan 3: Ein Wohnhaus unter Assek. Nr. 50 seit 1961 für Fr. 180 000.— brandversichert, an der Vorstadtstrasse 16, und ein Wohnhaus unter Assek. Nr. 51 seit 1961 für Fr. 50 000.— brandversichert, an der Taleggstrasse 2, mit 898 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Konkursamtliche Schätzung der Liegenschaft samt Zugehör: Franken 251 295.—

Es findet nur eine Steigerung statt.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 20 000.— auf Abrechnung am Zuschlagspreis zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 15. August 1964 an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Besichtigung: nach Vereinbarung mit dem unterzeichneten Konkursamt (Tel. 051/98 73 00).

Schlieren, den 21. Juli 1964.

Konkursamt Schlieren:
Sieglar, Subst.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(LP. 295, al. 4)

Kt. Bern Konkurskreis Obersimmental (964)

Schuldner: Rösti Oskar, Zimmermeister, Ried, St. Stephan.

Sachwalter: Martin Krebs, Betriebsbeamter, Blankenburg.

Datum der Verlängerungsbewilligung: 15. Juli 1964.

Dauer der Verlängerung: 2 Monate, d. h. bis 13. Oktober 1964.

Blankenburg, den 24. Juli 1964.

Der Sachwalter:
Martin Krebs, Betriebsbeamter.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Vaud Tribunal du district, Lausanne (959)

Le président du Tribunal du district de Lausanne, à vous tous tiers intéressés, d'office vous êtes cités à comparaître à mon audience du mercredi 5 août 1964, à 10 heures 30, au Palais de justice de Montbenon, Lausanne, premier étage, aile ouest, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par Eskinazi Madeleine, articles de sports, avenue de la Sallaz 31, à Lausanne.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

Lausanne, le 20 juillet 1964. Le président: P. R. Gilliéron.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Luzern Amtsgericht Luzern-Stadt (969)

Schuldner: Koch Josef, Fachphotograph, Theaterstrasse 18, Luzern.
Datum des Bestätigungsentscheides: 8. Juli 1964.

Luzern, den 25. Juli 1964. Amtsgerichtspräsident III Luzern-Stadt:
Dr. M. Giezendanner.

Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land (963)

Schuldner: Heidegger Theo, Drogerie Pilatus, Kantonsstrasse 62, Horw, neue Adresse: Kirchfeld 654, Obfelden (Zürich).

Datum des Bestätigungsentscheides: 2. Juli 1964.

Kriens, den 2. Juli 1964.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Glanzmann.

Ct. du Valais Arrondissement de Monthey (966)

En date du 1^{er} juillet 1964, le juge-instructeur du district de Monthey a homologué le concordat conclu entre Polygone S.A., de siège social à Vouvriv, et ses créanciers chirographaires, sur la base d'un dividende de 30%.

Monthey, le 27 juillet 1964.

Le commissaire au sursis:
J. M. Detorrenté, préposé.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316* bis 318*)

(L. P. 316* à 318*)

Kt. Bern Konkurskreis Biel (927)

Auflage des Verteilungsplanes für die Rest-Rückzahlung an Obligationäre und Kurrentgläubiger

Schuldnerin: Sport AG. in Nachlassliquidation, Biel.

Im obigen Nachlassverfahren liegt der Bericht der Liquidatoren sowie die Verteilungsliste und die Schlussrechnung während 20 Tagen beim Liquidator, Herrn Albert Waldmeyer, dipl. Bücherexperte, Fiduco AG., Oberer Quai 22, Biel, zuhanden der Gläubiger und Aktionäre zur Einsicht auf.

Allfällige Klagen auf Anfechtung der Verteilungsliste sind innert der genannten Frist beim Gerichtspräsidenten I von Biel einzureichen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet wird.

Biel, den 15. Juli 1964.

Die Liquidatoren:
Albert Waldmeyer. Paul Antenen.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(L. P. 316 G)

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (960)

Concordat par abandon d'actif: Guggisberg René, ancien tenancier du restaurant du Casino du Rivage, à Vevey.

Date du dépôt: 29 juillet 1964.

Délai pour intenter action en contestation: jusqu'au 8 août 1964; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Vevey, le 22 juillet 1964.

Le liquidateur: Ch. Schlienger,
préposé aux poursuites de Vevey.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, St. Gallen, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo.

17. Juli 1964. Chemie, Pharmazeutik, Apparate, Patente.

Düring AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. Juni 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Produktion und Vertrieb von chemischen, chemisch-technischen, pharmazeutischen und kosmetischen Produkten und Apparaten jeder Art sowie von verwandten Artikeln und die Auswertung von Patenten aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 125 000, ist zerlegt in 250 Namenaktien zu Fr. 500 und voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt, das an der Bucheggstrasse 64, in Zürich, betriebene, im Handelsregister nicht eingetragene Geschäft für den Vertrieb eines Entkalkungs- und Reinigungsmittels mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz dieses Geschäftes per 31. Dezember 1963, nach der die Aktiven Fr. 52 202.56 und die Passiven Fr. 2 125.75 betragen, zum Preise von Franken 50 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Sie erwirbt ferner in den Statuten näher bezeichnete Erfindungen betreffend eine Autodusche, eine Reinigungsbürste und zwei Reinigungsmittel zum Preise von zusammen Fr. 25 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Ihm gehören an Walter Düring-Orlob, von und in Zürich, Präsident und Delegierter; Maria Paulina Düring, von und in Zürich, diese beiden mit Einzelunterschrift, sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Walter Düring-Keller, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Wibichstrasse 10 in Zürich 10.

17. Juli 1964. Baustoffe.

Intubit AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Juli 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb und Auswertung von Patenten und Lizenzen, hauptsächlich auf dem Gebiete der Herstellung von Baustoffen aller Art und die Beteiligung an Unternehmungen gleicher Art; zur Erreichung dieses Zweckes ist die Gesellschaft befugt, Liegenschaften zu erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied ist Dr. Walter Guex, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Usterstrasse 19 in Zürich 1 (bei Dr. W. Guex).

17. Juli 1964.

Gerüstbau AG, in Winterthur 3 (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1963, Seite 987). Die Generalversammlung vom 12. Juni 1964 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 30 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 60 000 auf Fr. 90 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 90 Namenaktien zu Fr. 1000 und voll liberiert. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Neues Geschäftsdomizil: Tösstalstrasse 253 in Winterthur 3.

17. Juli 1964. Teppiche.

Otto Müller & Co., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1960, Seite 573), Handel en gros mit Teppichen. Da beide Gesellschafter nunmehr Einzelunterschrift führen, hat das Handelsregister über die Vertretung der Gesellschaft durch die Gesellschafter nichts mehr anzugeben. Die Angaben, die es zurzeit noch über diesen Punkt enthält, werden daher gelöscht. Ernst Fischer führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelprokura. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Friedrich Zingg, von Bürglen (Thurgau), in Winterthur, und an André Jaggi, von Kandersteg, in Le Mont-sur-Lausanne.

17. Juli 1964. Seife.

Sträuli & Cie., in Winterthur, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 19 vom 27. Januar 1964, Seite 263), Fabrikation von Seifen usw. Neues Geschäftsdomizil: St. Gallerstrasse 180 in Winterthur 2.

17. Juli 1964.

Gebr. Pallavicini, Werkstätte für Polstergestelle, in Dietikon, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1943, Seite 2129). Neues Geschäftsdomizil: Schöneeggstrasse 36.

17. Juli 1964. Schneiderartikel, Textilien.

Georg Keck & Cie., in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1963, Seite 3429), Vertrieb von Schneiderartikeln, Textilien und modischem Zubehör. Der Gesellschafter Peter Keck wohnt nun in Zürich 10.

17. Juli 1964. Elektrotechnische Installationen.

Rud. Maag & Cie., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1963, Seite 3446), elektrotechnisches Installationsgeschäft. Die Prokura von Hans Gatti ist erloschen. Kollektivprokura für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Walter Pfister, von Männedorf, in Zürich; dieser sowie der Kommanditärprokurist Ulrich Ryffel zeichnen gemeinsam.

17. Juli 1964. Elektrotechnische Installationen.

Rud. Maag & Cie., Zweigniederlassung in Zollikon (SHAB. Nr. 150 vom 2. Juli 1964, Seite 2039), Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Zürich 1, elektrotechnisches Installationsgeschäft. Die Prokura von Hans Gatti ist erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an Walter Pfister, von Männedorf, in Zürich; dieser sowie der Kommanditärprokurist Ulrich Ryffel zeichnen gemeinsam.

17. Juli 1964. Waren aller Art.

Otto Baumann & Co., in Oberrieden, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 184 vom 11. August 1959, Seite 2245), Engros- und Einzelhandel mit Waren aller Art usw. Die Angabe, der unbeschränkt haftende Gesellschafter Otto Baumann lebe in Gütertrennung, wird infolge Aufhebung der Gütertrennung gestrichen.

17. Juli 1964. Elektronische Bauteile.

MEGATECHNIC, Juchli & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 80 vom 9. April 1964, Seite 1104), Vertretungen von und Handel mit elektronischen Bauteilen. Infolge Verheiratung hat die Prokuristin Antoinette Richner den Familiennamen Wagner und das Bürgerrecht von Eschenbach (St. Gallen) erhalten.

17. Juli 1964. Markenschutz.

A. W. Metz & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 2 vom 6. Januar 1959, Seite 14), Markenschutzbüro usw. Neues Geschäftsdomizil: Walchestrass 23 in Zürich 6.

17. Juli 1964. Gipserei.

Gebrüder Büchel, in Uster, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1962, Seite 2144), Betrieb eines Gipsgeschäftes. Der Gesellschafter Erich Heusser ist ausgeschieden.

17. Juli 1964. Restaurant.
G. & P. Stössel, in Zürich 7, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1961, Seite 3695), Betrieb des Zoo-Restaurants. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

17. Juli 1964. Baustoffe.
Aktiengesellschaft Hunziker & Cie., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1963, Seite 2990), Betrieb, Erwerb und Gründung von Baustoff-Unternehmungen usw. Der Direktor Dr. Günther Piontek ist nun Bürger von Zollikon.

17. Juli 1964. Hoch-, Tiefbau.
Halter & Co., in Zürich 9, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 161 vom 15. Juli 1964, Seite 2179), Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten. Die Kommanditistin Annemarie Halter hat infolge Verheiratung den Familiennamen Guyer erhalten. Sie ist nun nur noch Bürgerin von Zürich und wohnt weiterhin in Zürich.

17. Juli 1964. Technische Vertretungen.
Dinkhauser & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1963, Seite 3158), Uebernahme technischer Vertretungen für das Baufach usw. Die Unterschrift von Giovanni Keller ist erloschen.

17. Juli 1964. Haushaltartikel.
H. Schaub & Co., in Wallisellen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1963, Seite 1447), Handel mit Haushaltartikeln aller Art. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Wallisellen, ist erteilt an Hermann Traber, von Homburg und Warth, in Zürich.

17. Juli 1964. Waren aller Art.
Grieder-Zimmerli & Co., in Kilchberg. Unter dieser Firma sind Senta Doris Grieder-Zimmerli, von Rünenberg, in Kilchberg (Zürich), als unbeschränkt haftende Gesellschafterin, mit ihrem Ehemann, welcher gemäss Art. 167 ZGB zugestimmt hat, in Gütertrennung lebend, und Barbara Grieder, von Rünenberg, in London, als Kommanditistin mit einer Kommanditumsomme von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 14. Februar 1964 ihren Anfang genommen hat. Kommissionsgeschäfte, Export von und Handel mit Waren aller Art. Alte Landstrasse 17.

17. Juli 1964. Thermoplastische Materialien.
Wirth & Co. A.G. Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1963, Seite 3282), Fabrikation und Vertrieb von thermoplastischen und ähnlichen Materialien usw. Die Prokura von Rudolf Guyer ist erloschen.

17. Juli 1964.
Geschäfts- und Industriebau B. Moeller Y Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1961, Seite 2685). Einzelunterschrift ist erteilt an die Kommanditistin Gertrud Moeller-Mebes. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Walter Lüönd, von Sattel, in Zürich.

17. Juli 1964. Hoch-, Tiefbau.
B. Möller, dipl. Ing. ETH, in Stäfa (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1961, Seite 764), Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau, insbesondere für Stahlbau. Einzelunterschrift ist erteilt an Gertrud Möller-Mebes, von Zürich und Regensdorf, in Stäfa. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Walter Lüönd, von Sattel, in Zürich.

17. Juli 1964. Chemische Reinigung, Wäscherei.
Heusser & Co., in Wald. Unter dieser Firma sind Hedwig Heusser-Furrer, von Gossau (Zürich), in Wald (Zürich), sowie die in Gütertrennung lebenden Ehegatten Erich Heusser-Büchi und Lieselotte Heusser-Büchi, beide von Gossau (Zürich), in Uster, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 25. Mai 1964 ihren Anfang nahm. Chemische Reinigung, Wäscherei und Glätterei. Poststrasse.

17. Juli 1964.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Reutlingen, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 209 vom 6. September 1941, Seite 1751). Josef Holbein ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hermann Spahn ist nicht mehr Aktuar des Vorstandes, sondern Präsident desselben. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden Fritz Stauffer, von Eggwil (Bern), in Winterthur. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

17. Juli 1964.
Baugenossenschaft berufstätiger Frauen, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1958, Seite 1546). Anna Senn und Elisa Helbig sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Klara Siegrist ist nicht mehr Aktuarin, sondern Vizepräsidentin des Vorstandes. Nelly Frick, von Küssnacht (Zürich), in Zürich, Mitglied des Vorstandes, ist nun Quästorin desselben. Neu ist in den Vorstand als Aktuarin gewählt worden Rosa Weidmann, von Steinmaur, in Zürich. Die Präsidentin oder die Vizepräsidentin führen Kollektivunterschrift mit der Aktuarin oder der Quästorin.

17. Juli 1964.
Wasserversorgungsgenossenschaft Brüscheid-Hellberg und der Enden, in Gossau (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1958, Seite 1954). Werner Egli ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Aktuar mit Kollektivunterschrift in den Vorstand gewählt worden Hans Scheidegger, von Trub (Bern), in Gossau (Zürich); er zeichnet mit dem Präsidenten oder mit dem Vizepräsidenten.

17. Juli 1964.
Helvetia-Unfall Schweiz. Versicherungs-Gesellschaft Zürich, in Zürich 2, Genossenschaft (SHAB. Nr. 40 vom 20. Februar 1964, Seite 534). Zum Subdirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Zürich, wurde ernannt Silvio Benzoni; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Zürich, ist erteilt an Ruth Benker, Dr. Pierre Leuch und Marguerite Moos, alle drei von und in Zürich, sowie Dr. Fritz Plüss, von Murgenthal (Aargau), in Adliswil (Zürich).

17. Juli 1964.
Schweizer Baumuster-Centrale, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1961, Seite 1099), Baumaterialausstellungen usw. Die Generalversammlungen vom 14. Dezember 1963 und vom 20. März 1964 haben die Statuten geändert. Die Verwaltung besteht aus fünf Mitgliedern. Walter Henauer und Conrad D. Furrer sind aus der Verwaltung ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden Ulrich Meyer-Boller, von Luzern und Zollikon, in Zollikon, Präsident; Walther Niehus, von Oberhofen (Bern), in Küssnacht, Aktuar; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

17. Juli 1964.
Wasserversorgungs-Genossenschaft Wallikon-Sennhof-Wilhof, in Pfäffikon (SHAB. Nr. 52 vom 5. März 1964, Seite 715). Die Generalversammlung vom 2. Mai 1964 hat die Statuten geändert. Die eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderungen.

17. Juli 1964.
Schweizerische Gesellschaft für chemische Industrie (Société Suisse des Industries Chimiques) (Società Svizzera delle Industrie Chimiche) (Swiss Society of Chemical Industries), in Zürich 2, Verein (SHAB. Nr. 214 vom 15. September 1959, Seite 2550). Die Unterschrift von Dr. Arthur Wilhelm und die Prokura von Wolfgang Schwarz sind erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Etienne Junod, von Lignières, in Basel, Präsident des Vorstandes, Dr. Johann Egli, nun in Männedorf, und Dr. Eduard Ganzoni führen ihre Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Sekretäre, sondern als Direktoren. Dr. Kurt Reichlin, nun in Kilchberg (Zürich), führt nicht mehr Kollektivprokura, sondern Kollektivunterschrift zu zweien, und zwar als Sekretär. Neues Geschäftsdomizil: Gottfried Kellerstrasse 7 in Zürich 1.

17. Juli 1964.
Verein für Verbreitung guter Schriften Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 280 vom 1. Dezember 1959, Seite 3286). Die Unterschriften von Ernst Weiss, Eugen Kull und Emma Hausheer sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift Franz Bäschlin, von Bern und Schaffhausen, in Winterthur, Vizepräsident, und Hans Weber, von Zürich, in Erlenbach (Zürich), Quästor des Vorstandes. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit Aktuar oder Quästor. Kollektivprokura ist erteilt an Regula Hoffmann, von Basel, in Zürich; sie zeichnet mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten des Vorstandes.

17. Juli 1964.
Schweizerischer Mechanikermeister-Verband (SMMV) (Association suisse des maîtres mécaniciens [ASMM]) (Associazione svizzera dei maestri meccanici [ASMM]), in Zürich 5, Verein (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1963, Seite 3462). Max Wagner führt seine Kollektivunterschrift nicht mehr als Aktuar des Vorstandes, sondern als Geschäftsführer. (Er gehört dem Vorstand nicht mehr an.) Neu führt Kollektivunterschrift Fritz A. Hug, von Wolfenschiessen, in St. Gallen, Mitglied des Vorstandes. Der Verein wird ausschliesslich in der Weise vertreten, dass Friedrich Hirt, Präsident und Kassier, oder Hans Scherler, Vizepräsident, oder Fritz A. Hug, Vorstandsmitglied, mit Max Wagner, Geschäftsführer, zeichnen.

17. Juli 1964.
Damenmode Penay, in Zürich (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1963, Seite 1654), Handel mit Damenkonfektion. Diese Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Stähli, Damenmoden», in Zürich, erloschen.

17. Juli 1964.
Stähli, Damenmoden, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Paul F. Stähli, von Hofstetten (Bern), in St. Gallen, in Gütertrennung lebend. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Damenmode Penay», in Zürich, übernommen. Verkauf von Damenoberbekleidung (Damenkonfektion). Badenerstrasse 134.

17. Juli 1964.
Hans Oetiker, Metallwaren- u. Apparatefabrik, in Horgen (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1963, Seite 625). Die Unterschrift von Ernst Peter ist erloschen.

17. Juli 1964. Baugeschäft.
Ernst Aeberli, in Zürich (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1949, Seite 126), Baugeschäft. Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 10. Neues Geschäftsdomizil: Gartenstrasse 4.

17. Juli 1964.
Ingenieurbüro Dr. sc. techn. R. Alwin Steiger, in Zürich (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1964, Seite 1014), Ingenieurbüro der Maschinenbranche, technische Vertretungen. Die Firma wird infolge Todes des Inhabers und Aufhörens des Geschäftsbetriebes gelöscht.

17. Juli 1964. Reinigungsmittel.
Hans Burkhardt, in Oberengstringen. Inhaber dieser Firma ist Hans Burkhardt, von Zürich, in Oberengstringen. Einzelunterschrift ist erteilt an Sophie Burkhardt geb. Dobrofsky, von Zürich, in Oberengstringen. Fabrikation von und Handel mit Reinigungsmitteln für Maschinen und Apparate der Milchwirtschaft. Zürcherstrasse 135.

17. Juli 1964. Werkzeuge, Maschinen.
Fritz Hitz, in Dietikon. Inhaber dieser Firma ist Fritz Hitz, von Obersiggenthal (Aargau), in Dietikon. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der Einzelfirma «J. Hitz», in Untersiggenthal (Aargau), übernommen. Einzelunterschrift ist erteilt an Hedwig Hitz-Egli, von Obersiggenthal (Aargau), in Dietikon. Handel mit Werkzeugen und Maschinen. Bergstrasse 24.

17. Juli 1964.
Heinrich Matths, jun., in Zürich (SHAB. Nr. 57 vom 10. März 1947, Seite 670), Ausführung von Transporten mit Autos und Traktoren (Sachen). Die Firma lautet neu Hch. Matths, Transportunternehmung. Neues Geschäftsdomizil: Winzerstrasse 5.

17. Juli 1964. Bekleidungsartikel, Rechtsverwertung.
Robatex A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Juli 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Fabrikation von und Handel mit Bekleidungsartikeln sowie Verwertung von Rechten aller Art. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit sie bekannt sind und das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Alexander Klumak, von und in Zürich, Präsident; Ludwig Rothschild, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, Vizepräsident und Geschäftsführer, und Walter Jakob Guyer, von Uster, in Wiesendangen, Sekretär. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Mühlebachstrasse 164 in Zürich 8.

17. Juli 1964. Verkaufsmaschinen.
Arctomatic A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 70 vom 26. März 1964, Seite 974), Fabrikation und Vertrieb von automatischen Verkaufsmaschinen jeder Art usw. Die Generalversammlung vom 3. Juli 1964 hat die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist nun voll liberriert.

17. Juli 1964. Industriebedarf.
Hulftegger & Co. AG, in Stäfa (SHAB. Nr. 33 vom 10. Februar 1960, Seite 486), Handel mit und Fabrikation von Artikeln des Industriebedarfs usw. Die Generalversammlung vom 9. Juli 1964 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 2500 ist das Grundkapital von

Fr. 500 000 auf Fr. 750 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 300 Namenaktien zu Fr. 2500 und ist voll liberiert.

17. Juli 1964.

Conforta Bau- & Immobilien AG Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Juni 1964 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb, Bau und Verwaltung von Wohn- und Geschäftshäusern sowie Tätigkeit aller damit verbundenen Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. iur. Paul Imgrüth, von Rothenburg, (Luzern), in Zürich, als Präsident; Johannes Lechner, von und in Zürich, als Vizepräsident, und Hans Wehrli, von und in Zürich, als Sekretär. Geschäftsdomizil: Tödistrasse 44 in Zürich 2 (bei der Bautreuhand AG).

20. Juli 1964. Rohseide.

Rolf Wettstein, in Oetwil a. d. Limmat (SHAB, Nr. 159 vom 11. Juli 1963, Seite 2026), Handel mit und Manipulation von Rohseide, Zwirn usw. Die Prokura von Anne-Marie Wieland ist erloschen.

20. Juli 1964. Sachentransporte.

Albert Dünki, in Kloten. Inhaber dieser Firma ist Albert Dünki, von Embrach, in Kloten, Einzelunterschrift ist erteilt an Lucie Dünki-Wohlgenuth, von Embrach, in Kloten. Transportunternehmung (Sachen). Geerenstrasse 20.

20. Juli 1964.

Standard-Tresor- und Stahlerzeugnisse Felix Juchli, in Zürich (SHAB, Nr. 48 vom 27. Februar 1962, Seite 606). Infolge Verhehlung hat die Prokuristin Antoinette Richner den Familiennamen Wagner und das Bürgerrecht von Eschenbach (St. Gallen) erhalten.

20. Juli 1964. Raumparplanung, Patente.

Hans Ingold, Ing., in Zürich (SHAB, Nr. 8 vom 11. Januar 1963, Seite 89), Ingenieurbüro für raumsparende Planung und Auswertung der COM-PACTUS-Patente usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Stefan Birchler, von Einsiedeln, in Hedingen (Zürich); Paul Egloff, von Tägerwilen (Thurgau), in Zürich, und an Alfons Eicher, von Luzern, in Schlieren.

20. Juli 1964. Verpackungen, Phantasieartikel.

«Modacor», Alfred Himmel, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alfred Himmel, von Kleinfeldingen, in Zürich 11, in Gütertrennung lebend. Einzelunterschrift ist erteilt an Josette Himmel-Buffière, von Kleinfeldingen, in Zürich, Handel mit dekorativen Verpackungen und Phantasieartikeln für die Konditoreibranche. Wehntalerstrasse 350.

20. Juli 1964. Heizungen.

Walter Jenewein, in Ottenbach. Inhaber dieser Firma ist Walter Jenewein-Weltin, von Adliswil, in Ottenbach. Einzelunterschrift ist erteilt an Hilda Jenewein-Weltin, von Adliswil, in Ottenbach. Installation von Heizungen. Ausserdorf 34.

20. Juli 1964. Autotransporte.

Reinold Herrmann, in Winterthur (SHAB, Nr. 286 vom 6. Dezember 1949, Seite 3174). Autotransporte. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Hans Herrmann, Autotransporte», in Winterthur, erloschen.

20. Juli 1964.

Hans Herrmann, Autotransporte, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Hans Herrmann, von Winterthur, in Winterthur 1. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Reinold Herrmann», in Winterthur, übernommen. Autotransporte. Ackeretstrasse 28.

20. Juli 1964. Motorsägen, Entrindungsmaschinen.

H. Weikart, in Opfikon. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Weikart, von und in Opfikon. Handel mit Motorsägen und Entrindungsmaschinen. Riethofstrasse 8 in Glattbrugg.

20. Juli 1964. Bauschreinerei.

Bruno Piatti, Zweigniederlassung in Bülach (SHAB, Nr. 36 vom 13. Februar 1957, Seite 423), Bauschreinerei usw. Dieser Eintrag wird gelöscht, weil die Niederlassung in Bülach nicht mehr die Voraussetzungen einer Zweigniederlassung im Sinne von Art. 935 OR erfüllt.

20. Juli 1964.

Bruno Piatti, in Dietlikon (SHAB, Nr. 23 vom 29. Januar 1957, Seite 281). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Türen- und Fensterfabrik, Bauschreinerei, Küchenbau, Ausführung von Bauverglasungen, Fabrikation von Faltwänden sowie Erstellung von Bauten als Generalunternehmen. Die Firma lautet nun Bruno Piatti, Bauelemente. Der Firmainhaber Bruno Piatti wohnt nun in Wallisellen. Es sind ernannt worden Hans Streich, nun in Dietlikon, zum kaufmännischen Direktor; Ernst Rüegger, von Rothrist, in Bülach, zum technischen Direktor, und Walter Kindlimann, von Zürich, in Dietlikon, zum Verkaufsdirektor, alle drei mit Einzelunterschrift; die Prokura von Hans Streich ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Johann Perriard, von Chandossel, in Dietlikon, und Herbert Nett, von Zürich, in Wangen (Zürich).

20. Juli 1964. Neugummierung.

Alfred Amiguet, «Tyresoles», Zürich, in Zürich (SHAB, Nr. 45 vom 26. Februar 1964, Seite 606), Generalvertretung für die deutsche Schweiz der Firma «Tyresoles (Suisse) S.A.», in Vevey, für Neugummierung von Fahr- und Flugzeugpneus usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Jean-Pierre Homberger, von Richterswil, in Wettingen (Aargau).

20. Juli 1964. Restaurant.

Frau Clara Rüegg, in Zürich (SHAB, Nr. 165 vom 17. Juli 1956, Seite 1870), Betrieb des Restaurants Flora. Die Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

20. Juli 1964. Verwaltungen.

A. Rübel, in Zürich (SHAB, Nr. 120 vom 26. Mai 1961, Seite 1489), Verwaltungsbureau. Neues Geschäftsdomizil: Zürichbergstrasse 30.

20. Juli 1964. Informationswerke.

Verlag Kompass Schweiz AG. (Editions Kompass Suisse S.A.) (Swiss Kompass Publishing Co. Inc.) (Edizioni Kompass Svizzera S.p.A.), in Zürich 7 (SHAB, Nr. 135 vom 13. Juni 1962, Seite 1729), Herausgabe von Informationswerken usw. Die Generalversammlung vom 15. Mai 1964 hat die Statuten geändert. Die 400 Aktien A zu Fr. 500 sind in 2000 Aktien A zu Fr. 100 zerlegt worden und die 200 Aktien B zu Fr. 1000 in 1000 Aktien B zu Fr. 200. Von den 250 Aktien D zu Fr. 1000 sind 48 in Aktien C zu Fr. 1000 umgewandelt worden. Diese und die bisherigen 52 Aktien C zu Fr. 1000 sind in 1000 Aktien C zu Fr. 100 zerlegt worden. Die restlichen

202 Aktien D zu Fr. 1000 sind in 404 Aktien D zu Fr. 500 zerlegt worden. Das Grundkapital ist demnach zerlegt in 2000 Aktien A zu Fr. 100, 1000 Aktien B zu Fr. 200, 1000 Aktien C zu Fr. 100 und 404 Aktien D zu Franken 500, die alle auf den Namen lauten. Die Rechte der verschiedenen Aktienkategorien bezüglich des Reingewinnes haben eine teilweise Neufestlegung erfahren. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder durch eingeschriebenen Brief. Das Grundkapital ist nun voll liberiert.

20. Juli 1964. Bekleidung.

Interdress Finanz AG, in Zürich 3 (SHAB, Nr. 137 vom 17. Juni 1964, Seite 1876), Finanzierung von Bekleidungsfachgeschäften usw. Die Generalversammlung vom 1. Juli 1964 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 300 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Franken 150 000 auf Fr. 300 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 600 Inhaberaktien zu Fr. 500 und voll einbezahlt.

20. Juli 1964. Textilwaren.

Müller-Staub Söhne A.-G., in Zürich 1 (SHAB, Nr. 125 vom 30. Mai 1962, Seite 1611), Handel mit und Fabrikation von Textilwaren usw. Die Generalversammlung vom 28. April 1964 hat die Statuten geändert. Durch Rückzahlung von 1000 Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Franken 2 000 000 auf Fr. 1 000 000 herabgesetzt worden; es ist zerlegt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000 und voll liberiert. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung ist mit öffentlicher Urkunde vom 6. Juli 1964 festgestellt worden. Neues Geschäftsdomizil: Brand-schenkestrasse 32 in Zürich 1.

20. Juli 1964.

Autosilo A.-G., in Zürich 1 (SHAB, Nr. 259 vom 5. November 1958, Seite 2952). Die Generalversammlung vom 3. April 1964 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 200 Namenaktien zu Fr. 500 und mit Fr. 60 000 liberiert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus mindestens 4 Mitgliedern. Dr. Rudolf Farner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Arnold Mettler ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrats, bleibt aber dessen Mitglied. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt Prof. Dr. Heinrich Dietz, deutscher Staatsangehöriger, in Gustavsburg (Deutschland); Dr. Walter Mühlbeyer, deutscher Staatsangehöriger, in Schriesheim bei Mannheim, und Dr. Peter Herold, von Chur, in Küsnacht, der zum Präsidenten des Verwaltungsrats ernannt worden ist. Alle Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

17. Juli 1964.

Kunsteisbahn Langenthal, in Langenthal, Aktiengesellschaft (SHAB, Nr. 238 vom 11. Oktober 1963, Seite 2883): Die Unterschrift von Peter Stengele, Sekretär, ist erloschen. Zum neuen Sekretär wurde gewählt: Ernst Bläuer, von Strättlingen, in Langenthal. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten, Vizepräsidenten oder mit Dr. Werner Obriet.

Bureau Bern

13. Juli 1964. Förderbänder.

STRE-VU Bern, W. Streit, in Bern. Inhaber der Firma ist Walter Streit, von Thierachern, in Bern. Lieferung von Förderbändern und Reparaturservice von solchen. Landoltstrasse 95.

20. Juli 1964. Gartenbau.

R. Bächler, Filiale Hinterkappelen, in Hinterkappelen, Gemeinde Wohlen bei Bern. Unter dieser Firma hat der Inhaber der Einzelfirma «R. Bächler», in Muri bei Bern, die die Planung, den Bau und Unterhalt von Gärten bezweckt und am 23. Januar 1964 im Handelsregister von Bern eingetragen wurde (SHAB, Nr. 21 vom 29. Januar 1964, Seite 295), in Hinterkappelen, Gemeinde Wohlen bei Bern, eine Filiale errichtet. Diese wird vertreten durch den Inhaber Rudolf Bächler, von Kreuzlingen, in Muri bei Bern.

20. Juli 1964. Bekleidung usw.

Spengler A.G. Filiale Bern, in Bern, Handels- und Versandunternehmen für Bekleidung, Sport und Haushalt (SHAB, Nr. 119 vom 27. Mai 1964, Seite 1650), mit Hauptsitz in Basel. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Willy Früh, von Mogelsberg, in Basel.

20. Juli 1964. Liegenschaften.

Büchler & Co., bisher in Bern, Verwaltung sowie An- und Verkauf von Liegenschaften, Kollektivgesellschaft (SHAB, Nr. 215 vom 16. September 1959, Seite 2563). Die Gesellschaft hat ihren Sitz nach Wabern, Gemeinde Köniz, verlegt. Geschäftsdomizil: Seftigenstrasse 310.

20. Juli 1964.

Informationsbüro AVENARIS, Ed. Studer, in Bern, Privat-, Detektiv- und Informationsbüro, durch Konkurs aufgelöst (SHAB, Nr. 225 vom 26. September 1963, Seite 2731). Nachdem das Konkursverfahren am 5. Oktober 1963 durch den Konkursrichter von Bern eingestellt worden ist, wird die Firma in Anwendung von Art. 66, Abs. 1, HRV, von Amtes wegen gelöscht.

21. Juli 1964.

Buchhandlung Scherz AG, in Bern (SHAB, Nr. 161 vom 15. Juli 1964, Seite 2182). Sigrid Kirchner-Scherz ist als Präsidentin des Verwaltungsrates zurückgetreten. Sie bleibt Mitglied des Verwaltungsrates und führt weiterhin Einzelunterschrift. Charles v. Graffenried, von und in Bern, ist zum Präsidenten des Verwaltungsrates ernannt worden. Er führt Einzelunterschrift.

21. Juli 1964. Pharmazeutische Produkte usw.

Evans Medical A.G. (Evans Medical S.A.), in Bern, Handel mit und Fabrikation von pharmazeutischen Produkten usw. (SHAB, Nr. 147 vom 27. Juni 1957, Seite 1723). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 25. Juni 1964 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die Firma lautet nun Glaxo-Evans A.G. (Glaxo-Evans S.A.). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 wurde auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 500. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500. Dr. Ernst Gerber ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden: Sidney Irving Carton, britischer Staatsangehöriger, in London; Dr. Hans Käsermann, von Limpach, in Muri (Bern), und Ernest Vuagniaux, von Neuenburg, in Mies (Waadt). Neues Geschäftsdomizil: Haslerstrasse 16.

21. Juli 1964. Gipser- und Malerarbeiten.

Emil Staudenmann, in Thörishaus, Gemeinde Köniz, Gipser- und Malergeschäft (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1932, Seite 1554). Die Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Staudenmann & Co.», in Thörishaus, Gemeinde Köniz.

21. Juli 1964. Gipserei, Malerei.

Staudenmann & Co., in Thörishaus, Gemeinde Köniz. Emil Charles Staudenmann und Hans Georg Staudenmann, beide von Guggisberg, in Thörishaus, Gemeinde Köniz, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1963 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Emil Staudenmann» übernommen hat. Gipserei, Malerei.

Bureau Biel

16. Juli 1964.

Bielser Braderie (Braderie Biennoise), in Biel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 120 vom 28. Mai 1959, Seite 1510). Der Verwaltung der Genossenschaft gehören gegenwärtig an: Werner Kappeler, von Wattenwil, in Ipsach, Präsident (bisher Vizepräsident); Gilbert Boudloires, von und in Biel, Vizepräsident; Max Oester, von Frutigen, in Biel, Kassier (bisher); Willy Gassmann, von Solothurn und Biel, in Tüscherz, Sekretär, sowie Pierre André Gygi, von Kapellen bei Aarberg, in Biel, 2. Beisitzer (bisher Präsident), dessen Unterschrift erloschen ist. René Fell, Vizepräsident, und Peter Kappeler, Sekretär, sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident, Vizepräsident, Kassier und Sekretär führen Kollektivunterschrift zu zweien.

17 juillet 1964. Produits pharmaceutiques et cosmétiques, etc.

Barnängens Vademecum S. a. r. l., à Biemme, vente en Suisse des produits du groupe «Barnängens Vademecum» se rattachant en particulier à la branche pharmaceutique et cosmétique, ainsi que l'acquisition, l'administration et la vente de participations à toutes entreprises commerciales, financières, immobilières ou autres établies hors de Suisse (FOSC. du 1^{er} juillet 1963, N° 150, page 1918). La société à responsabilité limitée «Barnängens Vademecum», à Cologne (Allemagne), auparavant à Berlin, ne fait plus partie de la société. Sa part de fr. 28 000 a été cédée à la société anonyme «Barnängens Tekniska Fabriker», Stockholm.

17 juillet 1964.

Fabrique d'Horlogerie Dux SA (Watch Factory Dux Ltd.), à Biemme, société anonyme (FOSC. du 18 octobre 1963, N° 244, page 2951). Procuration individuelle est conférée à Paul Mathey, de La Sagne, à Tramelan. Les bureaux sont transférés à la rue Centrale 42.

17. Juli 1964.

Schmalspurbahn Bözigen-Mett, in Biel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1961, Seite 1183). Walter Berchtold und Josef Schnyder sind aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Hans Flückiger, nun einziges Verwaltungsratsmitglied, führt jetzt Einzelunterschrift.

21. Juli 1964. Technische Erzeugnisse usw.

MAVEG AG, in Biel, Vertrieb von technischen Erzeugnissen, vor allem Maschinen, Apparate, Werkzeuge und Rohmaterialien usw. (SHAB. Nr. 130 vom 6. Juni 1962, Seite 1666). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Juli 1964 wurde das Aktienkapital von Fr. 250 000 auf Fr. 500 000 erhöht durch Ausgabe von 250 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll liberiert. Die Prokura des Marcel von Rohr ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Friedrich Imobersteg, von Zweisimmen, in Port.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

15. Juli 1964.

Brunnengenossenschaft innere Dorfschaft Matten, in Matten, Gemeinde St. Stephan (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1950, Seite 1167). Der Kassier Jakob Wyssen ist infolge Rücktrittes aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde Samuel Werren-Reichen, von St. Stephan, in Matten, Gemeinde St. Stephan, zum neuen Kassier gewählt.

16. Juli 1964.

«Christeli» W.H. Christeler, bisher in Bern (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1957, Seite 2055). Die Firma hat den Sitz nach Lenk i. S. verlegt. Inhaber ist Walter H. Christeler, von und in Lenk i. S. Gleichzeitig wird die Firma geändert in «Christeli»-Puppen W.H. Christeler, Fabrikation und Vertretungen von Spielwaren, insbesondere der «Christeli»-Puppen.

16. Juli 1964.

Freidig Transporte AG Lenk i.S., in Lenk i.S. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 30. Juni 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Vornahme von gewerbmässigen Transporten. Die Gesellschaft ist befugt, sich an andern Unternehmungen, die gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen, zu beteiligen sowie Liegenschaften zu erwerben und zu veräussern. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 30. Juni 1964 einen Lastwagen Marke Magirus Deutz zum Preise von Fr. 98 000, wofür den Sacheinlegern 50 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 ausgehändigt werden. Der Rest von Fr. 48 000 wird ihnen gutgeschrieben. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Anzeiger für das Nieder- und Obersimmental» und, soweit vom Gesetz vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus zwei Mitgliedern. Ihm gehören an: Alfred Freidig-Ruosch, von und in Lenk i. S., als Präsident, und Hans-Rudolf Freidig-Tritten, von und in Lenk i. S., als Vizepräsident und Sekretär, welche einzeln zeichnen. Geschäftslokal: Baubüro Alfred Freidig, Bachtallen.

Bureau Büren an der Aare

16. Juli 1964.

Verein Deutsche Heimstätte in der Schweiz, in Pieterlen (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1963, Seite 370). In der Hauptversammlung vom 20. Oktober 1963 wurden die Statuten geändert. Der Verein heisst inskünftig Verein Schlössliheim Pieterlen. Der erste und der zweite Vorsitzende führen Kollektivunterschrift zusammen mit dem Kassier. Die Unterschrift von Renatus Kurt (Schriftführer) ist erloschen.

Bureau Burgdorf

30. Juni 1964. Büromaschinen.

Max Jäggi, in Burgdorf, Handel mit Büromaschinen, Bürobedarf und Büromöbeln; Büromaschinenreparaturwerkstatt (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1951, Seite 2115). Die Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven per 1. Juli 1964 gehen über an die Kommanditgesellschaft «Max Jäggi & Co.», in Burgdorf.

30. Juni 1964. Büromaschinen.

Max Jäggi & Co., in Burgdorf. Unter dieser Firma hat sich eine Kommanditgesellschaft gebildet, die am 1. Juli 1964 beginnt und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der zu löschenden Einzelfirma «Max Jäggi», in Burgdorf, übernimmt. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Max Jäggi, von Rechterswil, in Burgdorf. Kommanditäre sind: Dora Jäggi, geb. Suter, von Rechterswil, in Burgdorf, Ehefrau des Max Jäggi vgl., mit einer aus dem Sondergut stammenden Kommandite von Fr. 1000, und Winton Gyger, von Buchs (Aargau), in Solothurn, mit einer Kommandite von Fr. 5000. Die Gesellschaft wird durch Einzelunterschrift des unbeschränkt haftenden Gesellschafters vertreten. Winton Gyger ist Prokurist mit Einzelunterschrift. Handel mit Büromaschinen, -möbeln und -artikeln aller Art, Betrieb einer Reparaturwerkstatt für Büromaschinen, Uebernahme von Vertretungen, Kauf und Verkauf von Liegenschaften. Bahnhofstrasse 41.

20. Juli 1964. Haushaltartikel usw.

S. Reichen, in Burgdorf, Haushaltartikel und technische Neuheiten (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1961, Seite 1043). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Bureau de Courtelary

17 juillet 1964. Horlogerie.

Reynold Langel, à Courtelary, atelier de terminage de montres (FOSC. du 1^{er} novembre 1954, N° 255, page 2795). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Delémont

20 juillet 1964.

Caisse d'Épargne de Bassecourt, banque jurassienne d'épargne et de crédit, à Bassecourt, société anonyme (FOSC. du 29 janvier 1963, N° 23, page 278). La signature d'Armand Freléchoz, gérant, est radiée. Gérard Vallat, de Bure, à Bassecourt, a été nommé fondé de procuration. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs, du directeur et des fondés de procuration.

Bureau Erlach

20. Juli 1964. Schlosserei.

Edwin Balmer, in Ins. Inhaber der Firma ist Edwin Balmer, von Wilderswil, in Ins. Bau- und Kunstschlosserei, Eichmatte.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

14. Juli 1964. Tuch, Garn, Wein, Spezereien.

R. Riesen, in Schüpbach, Gemeinde Signau, Handel mit Tuch, Garn, Wein und Spezereien (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1944, Seite 2513). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «Alfr. Badertscher», in Schüpbach, Gemeinde Signau.

14. Juli 1964. Kolonialwaren, Getränke usw.

Alfr. Badertscher, in Schüpbach, Gemeinde Signau. Inhaber der Firma ist Alfred Badertscher, von Lauperswil, in Schüpbach, Gemeinde Signau. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «R. Riesen», in Schüpbach, Gemeinde Signau, übernommen. Handel mit Kolonialwaren, Getränken und Merceriwaren.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

17. Juli 1964.

Landwirtschaftliche Genossenschaft von Meiringen und Umgebung, in Meiringen (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1962, Seite 786). Die Unterschriften des Christian Zumbunn und Albin Anderegg sind erloschen. Walter Otth-Amacher ist Präsident (bisher Sekretär); Albert Urfer, von Bönigen, in Meiringen, ist Vizepräsident (neu); Mathäus Müller, von Boltigen, in Unterheid, Gemeinde Meiringen, ist Sekretär (neu). Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

21. Juli 1964.

Darlehenskasse Innetkirchen, in Innetkirchen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1955, Seite 326). In der Generalversammlung vom 15. März 1964 wurden die Statuten revidiert. Die Genossenschafter sind nun zu folgenden Leistungen verpflichtet: Uebernahme eines Genossenschaftsanteiles von Fr. 200; Leistung von Nachschüssen bis zum fünffachen Betrag des Genossenschaftsanteiles und nötigenfalls darüber hinaus unbeschränkt, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist; Uebernahme der unbeschränkten und solidarischen Haftung für alle Verbindlichkeiten der Genossenschaft.

21. Juli 1964. Hoch- und Tiefbau.

Niklaus und René Kohler, in Willigen, Gemeinde Schattenhalb. Niklaus Kohler-von Allmen und René Kohler-Krähenbühl, beide von Schattenhalb, in Willigen, Gemeinde Schattenhalb, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1963 begonnen hat. Hoch- und Tiefbau, Willigen-Dorf.

Bureau de Moutier

15 juillet 1964.

Fabrique de machines Perrin Frères S.A., à Moutier (FOSC. du 12 septembre 1963, N° 213, page 2606). Dans sa séance du 8 juin 1964, l'assemblée extraordinaire des actionnaires a désigné en qualité d'administrateur, avec signature individuelle, Georges Graf, d'Oeschenschbach, à Lully (Vaud).

20 juillet 1964. Produits alimentaires, bonneterie, etc.

William Billieux, à Crémînes. Le titulaire est William Billieux, d'Alle, à Crémînes. Commerce d'alimentation, de bonneterie et lingerie.

21 juillet 1964. Produits laitiers.

Mario Bianchi, à Moutier. Le titulaire est Mario Bianchi, de nationalité italienne, à Moutier. Commerce de produits laitiers.

Bureau de Porrentruy

20 juillet 1964. Café, boulangerie.

Georges Varrin, à Courgenay, exploitation du café du Raisin et boulangerie (FOSC. du 27 avril 1933, N° 97, page 1005). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

20 juillet 1964.

Société de laiterie de Montignez, à Montignez, société coopérative (FOSC. du 28 février 1961, N° 49, page 594). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 4 juin 1964, la société a modifié ses statuts sur des points non soumis à publication. La société est engagée par les signatures collectives du président Rodolphe Schori et du vice-président Gérard Terrier, la signature du secrétaire-caissier Gilbert Moine ayant été radiée.

20 juillet 1964.

Banque Populaire Suisse, agence de Porrentruy (FOSC. du 23 mars 1964, N° 67, page 926), avec siège principal à Berne, société coopérative. Le conseil d'administration a nommé directeur du siège de Moutier et de ses agences. Georges Lutz, de Grindel (Soleure), à Tramelan, qui engage le siège de Moutier et ses agences par sa signature sociale, collectivement avec une autre personne autorisée à signer. La signature sociale de Jean Stalder est radiée.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

17 juillet 1964.

Banque Populaire Suisse, agence à Saignelégier (FOSC. du 26 mars 1964, N° 70, page 975), société coopérative avec siège central à Berne. La direction générale a nommé gérant de l'agence Ernest Erard, de Montfavergier, à Saignelégier. Il signe par procuration, collectivement avec une autre personne autorisée à signer. Les sous-directeurs du siège de Moutier et de ses agences, Roger Hayoz, de Cressier s. Morat, à Moutier, et Jean Schärli, de Luthern (Lucerne), à Moutier, engagent également l'agence de Saignelégier par leur signature sociale, collectivement avec une autre personne autorisée à signer. Par contre, la signature par procuration de Hippolyte Tieche est éteinte.

Bureau Schwarzenburg

18. Juli 1964.

Käsergenossenschaft Kalehstätt, in Kalchstätt, Gemeinde Guggisberg (SHAB. Nr. 173 vom 29. Juli 1959, Seite 2140). Alfred Hürst ist aus der Verwaltung ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Johann Beyeler, von Guggisberg, in Kalchstätt, Gemeinde Guggisberg, ist nicht mehr Vizepräsident, bleibt jedoch Kassier. Seine Unterschrift ist ebenfalls erloschen. In die Verwaltung wurde gewählt Fritz Burri, von Wahlern, in Kalchstätt, Gemeinde Guggisberg, als Präsident. Christian Zwahlen, von Wahlern, in Riedstätt, Gemeinde Guggisberg, bisher Beisitzer, wurde zum Vizepräsidenten gewählt. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen Unterschrift zu zweien.

Bureau Thun

17. Juli 1964. Chemisch-technische Produkte usw.

Fritz Bruggmann, in Steffisburg, Vertretung in chemisch-technischen Produkten, Vertrieb von Gummiwaren (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1947, Seite 562). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Trachselwald

16. Juli 1964. Malerarbeiten.

Hans Heiniger, in Huttwil, Malergeschäft (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1936, Seite 1544). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

16. Juli 1964. Malerarbeiten.

Heiniger & Binggeli, in Huttwil. Hans Heiniger, von Eriswil, und Rudolf Binggeli, von Rüschegg, beide in Huttwil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1964 begonnen hat. Malergeschäft. Eriswilstrasse.

17. Juli 1964.

Emmentaler Leinenweberei Huttwil AG, in Huttwil (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1962, Seite 334). Josef Weckemann ist als Verwaltungsrat zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum einzigen Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Philippe Garraux, von Malleray, in Bern. Er führt Einzelunterschrift.

Bureau Wimmis (Bezirk Niderrimental)

17. Juli 1964.

Dietrich, Isolierplattenfabrik, Spiez, in Spiez. Inhaber der Firma ist Hermann Dietrich, von und in Leissigen. Fabrikation von und Verkauf von Isolierplatten. Spiez, Lattigen.

21. Juli 1964.

Konsumgenossenschaft Spiez und Umgebung, in Spiez (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1960, Seite 1852). Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden der Beisitzer Kurt Etter. Seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Arthur Mühlematter, von und in Faulensee, zeichnet nun kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten und dem Sekretär. Die übrigen publizierten Tatsachen erfahren keine Aenderung.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

16. Juli 1964. Stickereien, Strumpfwaren, Möbelstoffe usw.

Jacob Rohner A.G., in Rebstein, Fabrikation, Einkauf und Verkauf von Stickereien, Strumpfwaren, Möbelstoffen und Teppichen usw. (SHAB. Nr. 17 vom 24. Januar 1964, Seite 238). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Otmar Elsener, von Zug, in Rorschacherberg.

16. Juli 1964.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 136 vom 16. Juni 1964, Seite 1864), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokuren von Adolf Schweizer und Bruno Bornhauser sind erloschen.

16. Juli 1964.

Skliffit Azmännig AG., in Goldingen, Bau und Betrieb eines Skiliftes usw. (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1963, Seite 433). Eduard Amstutz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

16. Juli 1964. Textilien usw.

W.A. Faessler AG, in Rorschach, Fabrikation von und Handel mit Textilien usw. (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1963, Seite 310). Einzelprokura wurde erteilt an Eugen Locher, von Oberegg, in Rorschacherberg.

16. Juli 1964.

Pensionskasse der Angestellten und Arbeiter der Rheintalischen Gas-Gesellschaft in St. Margrethen, in St. Margrethen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 118 vom 23. Mai 1958, Seite 1424). An der Generalversammlung vom 30. Mai 1964 wurden die Statuten teilweise revidiert. Zweck ist nun die Alters-, Invaliden- und Hinterbliebenenfürsorge für das Personal der Rheintalischen Gas-Gesellschaft in St. Margrethen und der Gesellschaften mit Sitz in der Schweiz, bei denen die Rheintalische Gas-Gesellschaft mehrheitlich beteiligt ist. Das Personal oder einzelne Arbeitnehmer von Gesellschaften mit Sitz im Aus-

land, bei denen die Rheintalische Gas-Gesellschaft mehrheitlich beteiligt ist, können bei Vorliegen triftiger Gründe ebenfalls in die Pensionskasse aufgenommen werden. Der Vorstand besteht nun aus mindestens 5 Mitgliedern. Die übrigen Aenderungen berühren die bereits publizierten Tatsachen nicht.

17. Juli 1964. Nähmaschinen.

REGINA Aktiengesellschaft, in Wil, Erwerb und Auswertung der Fabrikations- und Vertriebsrechte der «Regina-Nähmaschine» usw. (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1962, Seite 177). Geschäftsdomizil: Kirchgasse 25.

17. Juli 1964. Reklameschriften.

Ernst Rasehle, bisher in Degersheim, Reklameschriften, Beleuchtungen, Verkauf von Lamellenstoren (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1963, Seite 1931). Die Firma hat ihren Sitz nach Brunnadern verlegt, wo der Inhaber jetzt wohnt.

17. Juli 1964.

Vestus Werbung GmbH, in St. Gallen, Werbung, insbesondere Werbegestaltung und Werbeplanung usw. (SHAB. Nr. 302 vom 28. Dezember 1962, Seite 3724). Geschäftsdomizil: St. Leonhardstrasse 49.

17. Juli 1964. Gasthaus, Metzgerei.

Walter Kast, in Berneck. Inhaber der Firma ist Walter Kast, von Rehetobel, in Berneck. Gasthaus und Metzgerei. Neugasse, zum Ochsen.

17. Juli 1964. Baugeschäft usw.

Anton Hobi, in Ganterschwil. Inhaber der Firma ist Anton Hobi, von Mels, in Brunnadern. Baugeschäft, Schreinerei; Aewil (Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57 HRV).

17. Juli 1964. Restaurant.

F. J. Anzovino, in St. Gallen, Betrieb des Restaurants Alte Kaserne (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1958, Seite 317). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Betriebes erloschen.

20. Juli 1964.

Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Directoriums A.-G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1963, Seite 2532). Das Grundkapital von Fr. 2 000 000, bisher mit Fr. 1 000 000 liberiert, ist nun voll einbezahlt. An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Juli 1964 wurden die Statuten entsprechend revidiert.

20. Juli 1964. Herrenhemden usw.

Otto Kauf A.G., in Ebnat, Fabrikation und Verkauf von Herrenhemden und gleichartigen Artikeln usw. (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1962, Seite 2989). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Juli 1964 wurde das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 500 Namenaktien Serie A zu Fr. 200, 500 Namenaktien Serie B zu Fr. 200 und 300 Namenaktien Serie C zu Fr. 1000, welche durch Bareinzahlung voll liberiert sind. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 Aktien Serie A zu Fr. 200, 1000 Aktien Serie B zu Fr. 200 und 600 Aktien Serie C zu Fr. 1000, die alle auf den Namen lauten und voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Neu wurde in den Verwaltungsrat ohne Unterschriftsrecht gewählt: Adrian Sudan, von Broc (Freiburg), in Olten.

20. Juli 1964. Rohhäute, Felle usw.

Leder & Co. AG., in Jona, Bearbeitung und Verwertung von Rohhäuten, Fellen, Leder und deren Abfall und Nebenprodukte usw. (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1961, Seite 1556). Die Prokura von Benno Mächler ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Gottfried Schubiger, von Uznach, in Rapperswil (St. Gallen).

20. Juli 1964.

Heberlein Holding AG, in Wattwil, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmungen (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1963, Seite 3563). Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Hermann Heberlein, von Wattwil, in Breganzona (Tessin). Er ist nicht zeichnungsberechtigt.

20. Juli 1964. Liegenschaften, Hotel.

Heggli, bisher in Oberhelfenschwil, Vermittlung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1958, Seite 425). Die Firma hat den Sitz nach Brunnadern verlegt, wo der Inhaber nun wohnt. Die Geschäftsnatur lautet nun: Vermittlung von Liegenschaften und Betrieb des Hotels Bahnhof.

20. Juli 1964. Kinderartikel, Stickerei.

Bruno Gmünder vorm. Walter Lenz, in Rheineck, Fabrikation von und Handel mit Kinderartikeln und Lorrainestickerei (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1963, Seite 756). Der Inhaber wohnt in Rorschacherberg.

Genf - Genève - Ginevra

17 juillet 1964.

Union Laitière SA, à Carouge (FOSC. du 12 mai 1964, page 1486). Administration: conseil de trois membres au moins. Statuts modifiés le 3 juillet 1964. Marcel Garin, Henri Charbonnier et Robert Wuarin ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs, de même que ceux de Louis Maire, André Nicod, William Leuba et Philippe Grandjean, sont radiés. Administration: Georges Capitaine (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) nommé président, Robert Hagmann (inscrit) nommé secrétaire et Charles Perroud (inscrit). Signature collective à deux des administrateurs, de Frédéric Marti, de Genève, à Pregny-Chambésy, directeur; Richard Focking, du Bullet (Vaud), à Genève, et Walter Zellweger, de Bâle, à Genève, sous-directeurs. Procuration collective à deux: Léon Martignier (inscrit).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB, vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

IAN Productions S. A., Genève.

Liquidation et appel aux créanciers, conformément aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

Le conseil d'administration, ayant décidé de proposer la dissolution de la société, Messieurs les créanciers éventuels sont invités à produire sans délai leurs créances au siège de la société conformément à l'art. 742 CO. (AA. 167⁹)

Genève, le 17 juillet 1964.

Le conseil d'administration.

Bank und Finanz-Institut AG., Bern

Aktiven		Bilanz per 30. Juni 1964		Passiven	
	Fr.		Fr.		Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	6 431 135.33	Bankenkreditoren auf Sicht	718 607.14	Bankenkreditoren auf Zeit	1 000 000.—
Coupons	1 892.95	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	25 977 414.97	Kreditoren auf Zeit	28 925 974.35
Bankendebitoren auf Sicht	10 636 164.58	Spareinlagen	2 141 515.54	Depositen und Einlagehefte	1 703 047.05
Wechsel	1 170 422.45	Kassenobligationen	3 900 500.—	Checks und kurzfristige Dispositionen	10 379.40
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	1 514 347.65	Sonstige Passiven	2 929 038.99	Eigene Mittel:	
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	4 618 138.88	Aktienkapital	6 000 000.—	Gesetzliche Reserve	950 000.—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	32 442 738.35	Spezialreserve	400 000.—	Gewinnsaldovortrag	30 584.98
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 3 624 447.55		Kautionen: Fr. 660 166.—		Verpflichtungen aus Rediskontierung: Fr. 1 455 561.—	
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	95 668.20				
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	12 591 500.30				
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 566 960.—					
Hypothekaranlagen	694 284.—				
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	2 761 374.07				
Sonstige Aktiven	1 729 395.66				
Kautionsdebitoren: Fr. 660 166.—					
	<u>74 687 062.42</u>				<u>74 687 062.42</u>

Banque pour le Commerce Suisse-Israélien, Genève

Actif		Bilan intermédiaire au 30 juin 1964		Passif	
	Fr.		Fr.		Fr.
Caisse, compte de virements, compte de chèques postaux	49 146 136.30	Engagements en banque à vue	63 727 249.29	Engagements en banque à terme	188 307 994.70
Avoirs en banque à vue	100 077 671.46	Comptes de chèques, comptes créanciers à vue	214 050 592.91	Créances à terme	252 175 188.90
Avoirs en banque à terme	145 987 316.49	Livrets de dépôts	7 179 629.89	Obligations et bons de caisse	1 140 000.—
Effets de change	37 907 517.36	Chèques et dispositions à court terme	1 234 796.96	Traites et acceptations	9 079 573.01
Comptes courants débiteurs en blanc	53 878 105.—	Autres postes du passif	34 448 254.84	Capital-actions	Fr. 22 500 000.—
Comptes courants débiteurs gagés	322 650 400.43	Bons de jouissance	Fr. 30 900 000.—	Réserves	11 500 000.—
Avances et prêts à terme fixe gagés	13 767 734.09	Report de l'exercice précédent	326 328.27	Crédits documentaires et garanties: Fr. 90 988 670.—	
Titres, participations permanentes, établissements affiliés	65 178 094.85				
Participations syndicales	22 428 396.25				
Immeubles à l'usage de la banque	7 140 098.20				
Autres postes de l'actif	18 408 138.34				
Crédits documentaires et garanties: Fr. 90 988 670.—					
	<u>836 569 608.77</u>				<u>836 569 608.77</u>

La Genevoise, Compagnie générale d'Assurances, Genève

Actif		Bilan au 31 décembre 1963		Passif	
	Fr.		Fr.		Fr.
Engagements des actionnaires	2 500 000.—	Fonds propres:		Capital social	5 000 000.—
Valeurs mobilières:		Capital social	5 000 000.—	Fonds de réserve	30 000.—
Obligations et lettres de gage	4 731 677.—	Réserves techniques, réassurances déduites:		Réserve pour risques en cours	2 505 000.—
Actions d'entreprises d'assurances	47 260.—	Réserve mathématique des rentes en cours	11 603.—	Réserve pour sinistres à régler	5 512 000.—
Autres actions	500 011.—	Comptes courants débiteurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	108 365.45	Dépôts pour réassurances cédées	52 949.55
Créances inscrites dans des livres de dettes publiques	100 000.—	Engagements:		envers des agents	426 824.05
Titres de gage immobilier	3 406 000.—	Cautionnements	29 325.—	Fonds de prévoyance en faveur du personnel	102 158.55
Immeubles	659 000.—	Autres passifs	311 312.70	Bénéfice	18 074.38
Prêts à des sociétés immobilières	386 000.—				
Espèces en caisse et avoirs en compte de chèques postaux	148 172.49				
Avoirs en banques	27 609.44				
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurance	537 566.50				
Comptes courants créditeurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	816 832.29				
Dépôts pour réassurances acceptées	62 428.41				
Prorata d'intérêts et loyers	103 411.30				
Autres actifs	81 644.25				
	<u>14 107 612.68</u>				<u>14 107 612.68</u>

La Genevoise, Compagnie générale d'Assurances
Hugues Bonhôte

Genève, le 24 juin 1964

Banca della Svizzera Italiana, Lugano

Attivo		Bilancio al 30 giugno 1964		Passivo	
	Fr.		Fr.		Fr.
Cassa, averi in conto giro e in conto chèques postali	55 493 553.07	Debiti a vista presso banche	20 924 757.48	Debiti a termine presso banche	348 428.45
Cedole	14 961.20	Conti chèques e conti creditori a vista	134 511 747.25	Conti creditori a termine	101 498 032.92
Crediti a vista presso banche	32 981 737.47	Depositi a risparmio	37 421 593.71	Libretti di deposito	Fr. 44 263 252.43
Crediti a termine presso banche	13 699 780.15	Libretti di depositi in conto corrente	Fr. 19 946 135.56	Obbligazioni e buoni di cassa	23 620 000.—
Effetti cambiari	26 530 044.31	Chèques e disposizioni a breve termine	9 063 614.62	Altre poste del passivo	15 000 000.—
Conti correnti debitori senza copertura	37 944 137.17	Capitale	6 200 000.—	Riserve	325 683.58
Conti correnti debitori con copertura	100 703 167.95	Saldo del conto profitti e perdite			
dei quali con garanzia ipotecaria Fr. 27 158 309.80		Garanzie prestate: Fr. 18 493 982.85			
Anticipazioni e prestiti fissi senza copertura	1 635 837.50				
Anticipazioni e prestiti fissi con copertura	9 944 762.60				
dei quali con garanzia ipotecaria Fr. 7 884 370.—					
Anticipazioni in conto corrente e prestiti a enti di diritto pubblico	12 332 646.70				
Investimenti ipotecari	77 090 604.30				
Titoli e partecipazioni permanenti	34 907 908.80				
Partecipazioni sindacali	753 331.88				
Stabili per uso della banca	6 847 250.—				
Altri poste dell'attivo	2 482 434.13				
Debitori per garanzie prestate: Fr. 18 493 982.85					
	<u>413 362 157.23</u>				<u>413 362 157.23</u>

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en juin 1964

(DGD) Comparativement au mois correspondant de l'année précédente, les importations ont augmenté de 266,6 millions (+ 24,2%) et atteignent 1369,9 millions de francs (mois précédent: 1211,3 millions), alors que les exportations enregistrent une plus-value de l'ordre de 126,5 millions (+ 14,8%) et totalisent 981,5 millions de francs (mois précédent: 868,1 millions). Le mouvement de notre commerce extérieur par jour ouvrable s'établit à 52,7 millions de francs (juin 1963: 46 millions) aux entrées et à 37,8 millions (juin 1963: 35,6) aux sorties. Si l'augmentation par jour ouvrable (importation + 15%, exportation + 6%) est sensiblement inférieure à l'accroissement absolu, cela tient surtout à ce que les jours fériés de Pentecôte, compris dans le mois de juin en 1963, sont tombés cette année sur le mois de mai.

Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations *		Exportations		Solde passif Mio. de fr.	Valeur des exportations en % de la valeur des importations
	Quantité en t	Valeur en Mio. de fr.	Quantité en t	Valeur en Mio. de fr.		
1963 juin	1 999 275	1 103,3	130 249	855,0	248,3	77,5
1964 mai	1 886 446	1 211,3	151 883	868,1	343,2	71,7
1964 juin	2 214 310	1 369,9	168 518	981,5	388,4	71,6
1963 janv.-juin	9 712 779	6 779,8	694 933	4 937,6	1 842,2	72,8
1964 janv.-juin	10 476 469	7 726,5	822 641	5 424,5	2 302,0	70,2

Par rapport au mois précédent, on note une plus-value de 13% tant à l'entrée qu'à l'exportation, tandis que le solde passif de la balance commerciale marque également une hausse de 13%. La valeur des sorties, en pour cent de celle des importations (71,6%), se maintient en conséquence à peu près au niveau du mois précédent (71,7%), mais elle est nettement inférieure au chiffre correspondant de juin 1963 (77,5%). L'excédent d'importation atteint 388,4 millions de francs; l'augmentation est de 140 millions environ au regard du mois-témoin de 1963 (+ 56,4%). C'est en outre la première fois qu'on enregistre, pour un semestre, un déficit excédant la limite de deux milliards.

Importations. L'accroissement des importations, observé de mai à juin, est sensiblement plus prononcé pour les quantités (+ 17,4%) que pour les valeurs (+ 13,1%); il s'explique avant tout par l'augmentation des arrivages de denrées alimentaires et fourrages. Les plus fortes avances sont relevées pour le froment panifiable, le maïs et l'orge pour l'affouragement. D'après la valeur, les achats de viandes fraîches et congelées sont considérables aussi. La hausse des importations de fruits frais revêt plutôt un caractère saisonnier; toutefois, ces importations dépassent également les résultats de juin 1963. Dans le secteur des denrées alimentaires et fourrages, un accroissement quantitatif est noté avant tout pour le froment panifiable et le maïs, tandis que les entrées de sucre cristallisé, ainsi que de viandes fraîches et congelées, connaissent l'accroissement ad valorem le plus élevé.

Dans le domaine des matières premières, ce sont les importations de combustibles solides et liquides qui ont subi les fluctuations les plus fortes, et cela aussi bien par rapport au mois précédent qu'au regard de juin 1963. Les arrivages de charbon se sont considérablement réduits, alors que ceux d'huiles pour le chauffage sont en nette progression comparativement au mois dernier. Si les résultats de juin 1963 n'ont pas été atteints, cela est dû au fait que l'année précédente, à cette même époque, il y avait un gros retard à combler pour ces mêmes importations, retard engendré par les difficultés de transport dues aux rigueurs de l'hiver. Parmi les marchandises pondéreuses de grande consommation, on constate en outre que les arrivages d'huiles minérales et huiles de goudron, ainsi que de sables, terres et pierres, accusent une hausse substantielle par rapport aux deux mois-témoins; c'est le cas aussi pour les tôles de fer et d'acier, qui marquent de surcroît une forte plus-value.

Les machines non électriques, dont les importations atteignent 157,7 millions de francs, prédominent dans le secteur des produits fabriqués. Ce sont encore les machines non électriques qui figurent avec la plus forte augmentation par rapport à mai-1964 et juin-1963. Une hausse notable s'est produite également dans les entrées de machines électriques, d'automobiles et d'avions, alors que les pièces détachées pour avions nous sont parvenues en moins grandes quantités qu'en mai 1964. Les achats de pierres gemmes travaillées se signalent par une appréciable moins-value, tandis que les autres produits fabriqués importants inscrivent, à quelques exceptions près, des chiffres plus élevés aux importations.

Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation		
	juin 1963	mai 1964	juin 1964
en millions de francs			
Industrie textile.....	81,1	84,8	97,4
dont:			
Schappe.....	1,0	0,9	1,0
Fils de fibres textiles artificielles et fibrane.....	19,0	21,2	22,7
Etoffes de soie naturelle et de fibres textiles artificielles.....	9,9	10,5	12,1
Rubans en soie et en autres textiles.....	1,2	1,3	1,4
Fils de laine.....	3,8	3,2	4,4
Tissus de laine.....	3,8	3,8	5,5
Fils de coton.....	4,4	4,3	4,7
Tissus de coton.....	9,9	10,1	11,5
Broderies.....	10,0	9,9	12,2
Bonneterie.....	5,0	5,5	6,3
Articles d'habillement.....	3,6	4,6	4,7
Autres articles de confection.....	1,3	1,3	1,7

Industrie des tresses pour la chapellerie.....	0,9	1,5	1,2	
Industrie des chaussures.....	3,6	3,0	4,5	
dont:				
Chaussures en cuir..... en 1000 paires	86,5	79,8	113,7	
Autres chaussures..... en 1000 paires	47,2	42,6	37,2	
Industrie métallurgique.....	465,8	478,7	530,6	
dont:				
Machines non électriques.....	201,7	203,4	226,5	
Machines et appareils électriques.....	52,2	44,8	60,7	
Instruments et appareils.....	39,1	40,6	46,8	
Montres.....	{ en 1000 pièces en millions de fr.	4471,0 125,6	4276,8 130,3	4372,6 136,8
Aluminium.....	10,7	13,1	14,1	
Industrie chimique et pharmaceutique.....	178,7	163,1	201,9	
dont:				
Produits pharmaceutiques.....	40,0	38,7	43,6	
Matières colorantes organiques synthétiques.....	44,6	41,7	53,4	
Produits de parfumerie et cosmétiques.....	8,5	7,8	9,7	
Produits chimiques.....	85,6	74,7	95,2	
Livres, revues, journaux.....	4,4	4,9	5,6	
Denrées alimentaires et tabacs.....	41,2	45,1	48,3	
dont:				
Fromage.....	12,4	14,0	13,0	
Conserves de lait et farines alimentaires pour enfants.....	3,8	3,3	3,9	
Chocolat.....	4,2	4,4	4,2	
Produits pour soupes et bouillons.....	2,8	2,3	3,1	
Tabacs manufacturés.....	9,0	11,9	14,5	

Exportations. La hausse notée à l'exportation au regard de mai dernier repose pour 40% environ sur l'industrie métallurgique. Les envois de machines et appareils marquent, dans le cas particulier, la plus forte avance; ces envois sont aussi notablement supérieurs à ce qu'ils étaient en juin 1963. Les ventes de la branche chimico-pharmaceutique, et plus spécialement celles de produits chimiques, ont surtout augmenté de mai à juin 1964. Cependant, les autres secteurs de l'industrie chimico-pharmaceutique inscrivent, eux aussi, des chiffres d'exportation beaucoup plus élevés qu'en juin 1963 et mai 1964. C'est le cas également pour les principales branches de l'industrie textile. Il convient de signaler tout d'abord la nouvelle hausse intervenue dans les envois de fils de fibres textiles artificielles et fibrane, d'étoffes de soie naturelle et de fibres textiles artificielles, de broderies, ainsi que de tissus de coton et de laine. La baisse constatée au regard de mai dernier dans les livraisons de tresses pour la chapellerie revêt un caractère saisonnier. L'industrie des chaussures a vu ses ventes augmenter sensiblement, augmentation qui porte exclusivement sur les envois de chaussures en cuir. Cette tendance à la hausse s'est manifestée, cette fois, plus tôt que de coutume. Les exportations de tresses pour la chapellerie et de chaussures en cuir sont supérieures d'un tiers environ aux résultats correspondants de juin 1963. Dans le secteur des denrées alimentaires et tabacs, les livraisons de fromage et de chocolat marquent une baisse, due en partie à la tendance saisonnière alors que des augmentations considérables sont relevées pour les tabacs manufacturés, les produits pour soupes et bouillons, ainsi que pour les conserves de lait et farines alimentaires pour enfants. Les envois de livres, revues et journaux se sont en outre sensiblement renforcés.

Fournisseurs et clients. Dans nos échanges, l'accroissement relatif le plus fort par rapport à juin 1963 est noté pour le groupe des pays de l'AELE (importations: + 39,3%; exportations: + 31,3). La Grande-Bretagne accuse l'augmentation absolue la plus importante. L'augmentation relative la plus forte est observée, aux importations, dans le trafic avec le Danemark (+ 100%) et le Portugal (+ 90%) et, aux exportations, dans nos rapports avec l'Autriche (+ 42%), la Norvège (+ 39) et la Finlande (+ 36%). Comparativement au mois précédent, les entrées se sont aussi développées avec tous les pays de l'AELE, sauf avec la Norvège, tandis que la Finlande et le Portugal nous ont acheté moins de marchandises. Nos approvisionnements dans l'AELE représentent, cette fois-ci, 14,9% des entrées totales, contre 13,3% il y a un an, et nos envois 19,4 contre 17%. En revanche, nos achats à la CEE accusent un léger recul de 64% environ à 62,7% de la valeur totale des importations; aux exportations, cette quote-part a même diminué de 41,6 à 40,2%. Tous les membres de la CEE participent à cette évolution, à l'exception de la France et des Pays-Bas (ce pays uniquement pour ce qui concerne nos entrées). Ces diminutions de la quote-part n'ont toutefois été accompagnées d'une moins-value des exportations, par rapport à l'année précédente, qu'au B-nelux. Parmi les autres pays européens, avec lesquels nos relations commerciales se sont intensifiées, citons l'Espagne et la Yougoslavie.

Notre trafic avec les territoires d'outre-mer s'est remarquablement développé, notamment aux exportations, dont la part a augmenté de 31,3% en juin 1963 à 33%. Les plus fortes avances sont notées dans le commerce avec les Etats-Unis d'Amérique, le Japon, la Confédération australienne et le Canada. Les U.S.A. et le Canada figurent également au premier rang des pays enregistrant les plus fortes avances à l'importation; viennent ensuite l'Argentine et le Brésil. Notre négoce avec la Colombie s'est aussi sensiblement renforcé dans l'espace d'une année, surtout en ce qui concerne nos envois. Par contre, nos échanges de marchandises avec l'Inde sont en baisse. Le solde actif de notre balance commerciale avec les pays extra-européens a derechef fortement augmenté et atteint cette fois-ci 66 millions de francs, ceci à la suite d'un léger recul de la quote-part des importations d'outre-mer.

Principaux partenaires commerciaux

	Importations				Exportations						
	juin 1963	mai 1964	juin 1964	juin 1963	mai 1964	juin 1964	juin 1963	juin 1964			
	en millions de francs			en % des importations totales		en millions de francs			en % des exportations totales		
République fédérale d'Allemagne	335,8	354,1	404,3	30,1	29,5	155,4	141,9	157,3	18,2	16,0	
France	167,2	181,8	225,2	15,2	16,4	73,1	77,6	85,7	8,5	8,7	
Italie	121,5	118,0	131,5	11,0	9,6	84,1	77,3	88,5	9,8	9,0	
Belgique-Luxemb.	45,0	45,0	50,7	4,1	3,7	31,3	25,1	30,4	3,7	3,1	
Pays-Bas	35,6	41,0	47,1	3,2	3,4	37,1	32,8	32,9	4,3	3,1	
CEE	Total	705,1	742,9	858,8	63,9	62,7	381,0	354,7	391,8	44,6	40,2
Autriche	27,3	31,3	37,8	2,5	2,8	29,4	27,8	41,6	3,4	4,2	
Grande-Bretagne	70,1	93,5	96,1	6,1	7,0	53,7	59,3	70,6	6,3	7,2	
Portugal	2,1	3,4	4,0	0,2	0,3	7,3	9,3	7,5	0,9	0,8	
Danemark	14,1	15,6	28,2	1,3	2,1	13,1	15,7	17,6	1,5	1,8	
Norvège	3,2	5,0	3,7	0,3	0,3	8,5	9,0	11,8	1,0	1,2	
Suède	25,3	28,5	30,1	2,3	2,2	23,6	28,2	28,5	2,8	2,9	
Finlande	4,1	2,9	3,8	0,4	0,4	9,5	17,5	12,9	1,1	1,3	
AELE	Total	146,2	180,2	203,7	13,3	14,9	145,1	166,8	190,5	17,0	19,1
Espagne	7,3	10,1	13,8	0,7	1,0	19,4	23,8	27,3	2,3	2,8	
Yougoslavie	3,1	2,7	4,3	0,3	0,3	5,5	7,4	7,8	0,6	0,8	
Europe	Total	886,6	963,6	1111,6	80,4	81,1	587,8	582,0	657,2	68,7	67,0
République de l'Afrique du Sud	2,2	3,4	4,0	0,2	0,3	12,1	11,8	13,3	1,4	1,4	
Israël	2,4	5,5	2,3	0,2	0,2	7,2	5,8	6,3	0,8	0,6	
Inde	5,3	4,8	4,9	0,5	0,4	10,2	9,2	9,0	1,2	0,9	
Hongkong	1,4	1,7	2,4	0,1	0,2	12,0	12,7	13,0	1,1	1,3	
Japon	13,5	11,4	11,2	1,2	1,0	21,2	22,7	25,9	2,5	2,6	
Canada	16,9	8,2	19,5	1,5	1,4	12,8	9,0	16,5	1,5	1,7	
U.S.A.	100,9	108,7	111,7	9,1	8,2	70,5	83,1	88,6	8,2	9,0	
Mexique	1,1	1,9	2,1	0,1	0,2	7,6	9,1	10,3	0,9	1,0	
Colombie	1,5	3,3	2,4	0,1	0,2	4,3	4,0	10,2	0,5	1,0	
Brazil	3,6	3,9	5,4	0,3	0,4	9,2	8,0	7,8	1,1	0,8	
Argentine	5,5	8,6	7,9	0,5	0,6	6,2	6,1	7,8	0,7	0,8	
Conféd. australienne	2,9	3,4	3,4	0,3	0,2	9,6	11,3	13,7	1,1	1,4	
Outre-mer	Total	216,7	247,7	258,3	19,6	18,9	267,2	286,1	321,3	31,3	33,0
									173,29	7,64	

Pakistan

Einfuhrvorschriften

Mit der «Public Notice No. 60(64)/Import-R» vom 1. Juli 1964 geben die pakistanischen Behörden die Einfuhrvorschriften für die «shipping period» 1. Juli bis 31. Dezember 1964 bekannt. Die in nachstehenden Listen I-III aufgeführten Waren werden in einem gewissen Ausmass und unter bestimmten Bedingungen aus Hart- und Weichwährungsändern zum Import zugelassen.

Die schweizerischen Exporteure werden erneut darauf aufmerksam gemacht, dass Waren, die vor Erteilung einer Importbewilligung oder nach Ablauf ihrer Gültigkeit in der Schweiz zum Versand gelangen, von den pakistanischen Behörden beschlagnahmt werden können.

Der bei verschiedenen Waren angeführte * bedeutet, dass Einfuhrlicenzen für die betreffenden Waren nur an industrielle Verbraucher erteilt werden.

I. List of Items on Free List

Waren dieser Liste werden nur gegen Vorweisung eines unwiderruflichen Akkreditivs, aber ohne Vorlage einer besonderen Bewilligung zum Import zugelassen. Der Versand der Güter per Luftfracht ist nicht gestattet. Der Bezug folgender Waren kann nur gegen USA- bzw. kanadische Finanzhilfe erfolgen:

USA: Pig iron, tin plate billets strips (other than those for razor blade industry), MS plates, steel sheets, GP/GC sheets, marine diesel engines, pesticides and fertilizers, diesel locomotive spares.

Kanada: Copper rods, aluminium ingots, sulphur (for industries other than match and rubber).

II. List of Items on OGL

Für Waren dieser Liste sind gegen Vorlage des von einer ermächtigten Bank zertifizierten Seefrachtscheines zusätzliche Importbewilligungen erhältlich.

III. List of Items other than those on Free List and OGL

Diese Waren werden unter den üblichen Bedingungen, d. h. gegen Vorlage einer individuellen Einfuhrlicenz zur Einfuhr zugelassen.

Pakistan

Prescriptions d'importation

Par la «Public Notice N° 60(64)/Import-R» du 1^{er} juillet 1964, les autorités pakistanaises ont promulgué les prescriptions d'importation pour la «shipping period» allant du 1^{er} juillet au 31 décembre 1964. Les marchandises figurant sur les listes I à III ci-après peuvent être importées, dans une certaine mesure et à des conditions déterminées, de pays à monnaie forte et à monnaie faible.

L'attention des exportateurs suisses est de nouveau attirée sur le fait que des marchandises expédiées de Suisse avant la délivrance d'une autorisation d'importation ou après son échéance peuvent être confisquées par les autorités pakistanaises.

Les astérisques (*) dont plusieurs positions sont munies signifient que les licences d'importation pour ces marchandises ne sont délivrées qu'aux consommateurs industriels.

I. List of Item on Free List

Les marchandises figurant sur cette liste ne sont admises à l'importation que sur présentation d'un accreditif irrévocable. En revanche, il n'est pas requis de permis spécial. L'envoi de la marchandise par fret aérien n'est

pas autorisé. L'achat des marchandises ci-après ne peut s'effectuer que moyennant l'aide financière des Etats-Unis d'Amérique ou du Canada.

Etats-Unis: Pig iron, tin plate billets strips (other than those for razor blade industry), MS plates, steel sheets, GP/GC sheets, marine diesel engines, pesticides and fertilizers, diesel locomotive spares.

Canada: Copper rods, aluminium ingots, sulphur (for industries other than match and rubber).

II. List of Items on OGL

Des licences d'importation supplémentaires peuvent être obtenues pour les marchandises de cette liste sur présentation d'un connaissance certifié par une banque agréée.

III. List of Items other than those on Free List and OGL

Les marchandises énumérées sur cette liste peuvent être importées selon les conditions habituelles à savoir sur présentation d'une licence individuelle d'importation.

I-A LIST OF ITEMS ON FREE LIST

S. No.	Item	Classification
PART I		
1.	Iron and Steel (excluding items detailed in Annexure IV-A).	
PART II		
2.	Metals, non-ferrous and ferro alloys including aluminium foil paper backed and other types (excluding items detailed in Annexure IV-B).	
PART IV		
(GROUP B-1)		
3.	Technical, scientific, Reference and Text books including manuscripts thereof specially made for binding in books, maps, charts, and geographical globes (excluding horror comics, anti-Islamic literature and obscene literature).	Items 1 and 4
4.	Journals and magazines (Selected types as given in Annexure III-B).	Item 2
(GROUP B-2)		
4.	Chalk and clay in bulk, all sorts, N.O.S.	Item 3
6.	Cement (Grey) (For East Pakistan only)	Item 5
(GROUP C-1)		
9.	Soda Ash (For East Pakistan only)	Item 6
10.	Chemicals, all sorts, N.O.S., including caustic soda and excluding items detailed in Annexure IV-D).	Item 7
11.	Insecticides and Pesticides	Item 7
12.	Life saving drugs and medicines including raw material thereof— Allopathic (as given in List C-C of Annexure V).	Items 8 and 9
(GROUP D)		
13.	Local dyes including dyes for textile printing	Item 1
14.	Dyeing and Tanning substances all sorts, N.O.S. (excluding Hena, Sulphonated oils, including sulphonated castor oil, eremol sulphonated oil, Turkey Red oil and Kid Finishing oil).	Item 2
15.	Gas black and carbon black	Item 4
(GROUP E-1)		
*16.	Lampshells and other items for manufacture of electric bulbs (For Electric lamp industry only)	Item 4
17.	Laboratory glassware, graduated or ungraduated	Item 7
(GROUP E-2)		
*18.	Raw material for Florescent tubes (For Flourscent manufacturing industry only)	Item 3
19.	Cinema carbons	Item 11
(GROUP F-2)		
21.	Coal, other than for domestic use (For East Pakistan only)	Item 2
(GROUP I)		
22.	Medical appliances made of silk or artificial silk	Item 1
23.	Scientific instruments, apparatus and appliances, all sorts, N.O.S. and component parts and accessories thereof, including weighing scales, weigh-bridges, clinical thermometers and other instruments (excluding geometry boxes of the C & F value Rs. 3 and below).	Item 2
24.	Surgical instruments, apparatus and appliances and parts and accessories thereof, N.O.S., other than those made in Pakistan and excluding absorbent cotton wool, but including artificial teeth.	Item 4
(GROUP M-2)		
25.	Maintenance spares, packing for engines and boilers and ball roller bearings for all industries and components including other items for assembly manufacture of electric meters, motors, transformers and switchgear (excluding items detailed in Annexure IV-H).	Items 1, 2 and 3
26.	Marine Diesel engines	Item 3
27.	Spare parts for Diesel locomotives	Item 3
(GROUP O-1)		
28.	Essential oils, all sorts, N.O.S., including synthetic essential oils (in bulk packing only).	Item 3
(GROUP P-1)		
30.	Pigments and dry colours excluding the items detailed in Annexure IV-I).	Item 3
33.	Painter's material all sorts, N.O.S., including artists brushes	Item 7
21.	Plumbago and graphite	Item 8
(GROUP P-3)		
35.	X-ray films and plates	Item 3
(GROUP R)		
38.	Tyres and tubes for tractors (excluding factory rejects)	Item 5
39.	Scientific and surgical instruments, apparatus and appliances made of rubber including contraceptives.	Item 13
(GROUP S)		
40.	Duplicating stencils	Item 1

S. No.	Item	Classification
(GROUP T-2)		
41.	Cotton yarn (80 counts and above)	Item 4
*42.	Nylon twine (For Fishing Industry only)	Item 6
*43.	Coir ropes (For Fishing Industry only)	Item 19
(GROUP MISC-1)		
47.	Fittings for parasols and sunshades	Item 6
48.	Glue, gum and resins including lac and shellac	Item 8
(GROUP MISC-2)		
49.	Stearine and wax all sorts, N.O.S.	Item 17
50.	Fertilizers	Items IV/C-1/3, 4 and 5 and IV/Misc-2/20
51.	Sizing material (excluding maize starch)	

II.—LIST OF ITEMS ON OGL

(Repeat licences will issue on production of bills of lading duly certified by a scheduled bank and accompanied by relevant invoices for 75% or more of the value of the previous licence issued under cash and letter of credit for full value in case of AID/LOAN licences, unless otherwise specified).

Sl. No.	Item	Classification	Minimum unit	Maximum unit
1	2	3	4	5
PART III				
1.	Tools and workshop equipment (specified items only as detailed in Annexure III-A).		10,000	
PART IV				
2.	Books all sorts, N.O.S., including blue prints, proofs, manuscripts, illustrations specially made for binding in books, excluding horror comics anti-Islamic literature, obscene literature and those on free list.	Item 4	2,000	
(GROUP C-1)				
6.	Drugs and medicines (allopathic) all sorts, N.O.S. subject to lists A and B of Annexure V, other than life saving drugs and medicines (as given in list -C of Annexure-V). (Newcomers admitted in 1960 will continue receiving licences for the values for which they were admitted).	Items 8 and 9	5,000	200,000
7.	Homoeopathic and biochemic medicines, all sorts.	Item 9	2,000	
8.	Saccharine in tablet form in small packings only, excluding Dulcin and P-4000.		1,000	
(GROUP E-1)				
9.	Vacuum flasks including refills.	Item 8	2,500	
(GROUP H-2)				
10.	Anchors and cables	Item 1	5,000	
11.	Needles, all sorts, N.O.S.	Item 6	1,000	
12.	Valves for iron and steel pipes and tubes	Item 17	1,000	
(GROUP M-1)				
13.	Typewriters and parts thereof N.O.S. (new)	Item 4	10,000	50,000
14.	Office machines and office equipment and parts and accessories thereof.	Item 6	10,000	25,000
(GROUP M-2)				
15.	Out board engines	Item 3		50,000
16.	Tractors (standardised makes only), as given in Annexure III-E and mechanical farming equipments, N.O.S., and parts and accessories of tractors and mechanical farming and agricultural equipment all sorts.	Item 4		
(GROUP P-3)				
18.	Cinematographic films unexposed	Item 1	5,000	
19.	Unframed optical lenses and rough blanks for making lenses excluding gradal and mercury lenses.	Item 6	2,500	
(GROUP P-4)				
21.	Vegetable and flower seeds including onion seeds granulated only.	Item 2	1,000	
(GROUP P-6)				
22.	Milk food for infants and malted milk, oatmeal and milo.	Item 18	2,500	
(GROUP R)				
*24.	Tyres and tubes, N.O.S., other than tyres and tubes for tractors (excluding factory rejects).	Item 5	5,000	75,000
25.	Rubber scrap excluding rubber coated canvas and rubber belting scrap.	Item 9	2,500	
26.	Crepe rubber sheets	Item 10	2,500	
27.	Rubber patches and solution (excluding hot patches).	Item 11	1,000	
(GROUP V)				
*28.	Motor cycle and motor scooters, not exceeding 200cc.	Item 6	6,000	
*29.	Automotive conveyance N.O.S. including rickshaws without bodies and equal number of fare meters.	Item 10	6,000	
30.	Parts and accessories of all automotive vehicles, N.O.S., including spare parts for marine engines (excluding items detailed in Annexure IV-L).	Item 11	5,000	
(GROUP MISC-1)				
33.	Gelatine capsules	Item 14	1,000	

III.—LIST OF ITEMS OTHER THAN THOSE ON FREE LIST/OGL

Sl. No.	Item	Classification
PART III		
1.	Tools and workshop equipment (excluding items detailed in Annexure IV-C).	
PART IV		
(GROUP A-1)		
2.	Secondhand clothing (woollen mixtures only)	Item 6
(GROUP A-2)		
3.	Explosives	Item 4
(GROUP B-1)		
4.	Journals and magazines and other periodicals, including daily newspapers (excluding horror comics, anti-Islamic literature and obscene literature and those on free list).	Item 2
(GROUP B-2)		
5.	Asbestos manufactures excluding cement sheets	Item 1
6.	Asphalt, pitch and tar	Item 2
7.	Earthenwash basins, sinks and closets	Item 7
*8.	Fire bricks	Item 9
(GROUP C-1)		
9.	Medicinal herbs and crude drugs (excluding items detailed in Annexure IV-E).	Item 9
(GROUP C-2)		
*10.	Clock (raw material only excluding movements and cases)	Item 1
(GROUP E-1)		
11.	Earthenware, china, porcelain, all sorts, N.O.S. (excluding decoration pieces).	Item 1
*12.	Glass bottles, jars and phials including glass ampoules (other than those made in Pakistan).	Item 3
(GROUP E-2)		
13.	Specially designed electric lamps (bulbs) (as given in Annexure III-C).	Item 3
*14.	Electric cables and wires (excluding those manufactured in Pakistan) and raw material for wire and cable industry.	Item 4
15.	Wireless reception instruments and parts and accessories thereof including aerials.	Item 9
16.	Electric instruments, apparatus and appliances and parts and accessories thereof, including electro medical apparatus (excluding cinema carbons and items given in Annexure IV-F).	Item 11
17.	Accumulators and batteries and parts and accessories thereof, all sorts, N.O.S., including batteries for motor vehicles and wireless apparatus.	Item 12
(GROUP G)		
18.	Silver thread and wire including imitation gold and silver thread and wire, metallic, gelatine and plastic spangles.	Item 3
(GROUP H-1)		
19.	Hair clippers including electric hair clippers	Item 1
20.	Pressure lamps and parts thereof	Item 5
(GROUP H-2)		
21.	Cast iron pipes and fittings thereof excluding cast iron pipes of and below 4" Dia.	Item 2
22.	Hardware ironmongery other than domestic sorts, N.O.S., excluding tools, crown corks and brass water fittings.	Item 6
*23.	Lacquered cans for canning industry.	Item 6
*24.	Metal valves and cores for cycle tubes and wire beads for cycle tyres	Item 6
25.	Iron and steel bolts, nut and screws excluding machine screws of brass and steel of 1/8", 3/16" and 1/4" thickness and also nuts of these sizes B.S.W.	Item 7
26.	Iron or steel rivets	Item 8
27.	Iron or steel nails and washers (special types only, as given in Annexure III-D).	Item 9
28.	Iron or steel wire rope and wire strand	Item 10
29.	Iron or steel wire nails other than from 1/2" to 6"	Item 11
30.	Boat and shoe grindery all sorts N.O.S.	Item 14
31.	Iron or steel wood screws excluding sizes from 1/2" x 4 gauge to 3" x 16 gauge.	Item 15
32.	Suit case locks and fittings including safe locks and automatic door locks.	Item 19
(GROUP I)		
33.	Gramophones, parts and accessories thereof of needles, record players and record changers.	Item 3
(GROUP L)		
34.	Alcoholic drinks excluding Rum and Gin	Items 2 and 3
35.	Drinks, all sorts, N.O.S.	Item 4
(GROUP M-1)		
36.	Domestic sewing machines and parts thereof	Item 2
(GROUP M-2)		
37.	Packing for engines and boilers	Item 1
38.	Ball roller and taper bearings	Item 2
39.	Machinery and mill work and parts and accessories thereof all sorts, N.O.S. (excluding items detailed in Annexure IV-H).	Item 3
(GROUP P-1)		
*45.	Clear varnishlacquers waterproof for Bobbin manufacturing and sports good industries only.	Item 2
(GROUP P-2)		
*46.	Paper all sorts, N.O.S. (excluding items given in Annexure IV-M)	Item 2
*47.	Paste board, millboard and card board all sorts, excluding ivory board and pulp board.	Item 3
(GROUP P-3)		
48.	Photographic films, plates and paper including sensitised paper	Item 4
49.	Photographic instruments, apparatus and appliances and parts and accessories thereof, excluding cameras of the C & F value of over Rs. 40 each.	Item 5
50.	Optical instruments, apparatus and accessories thereof	Item 8
(GROUP P-6)		
54.	Milk dried non fat only	Item 17
55.	Patent and farinaceous food, N.O.S., excluding cereal products and preparations thereof except Rolled Oats.	Item 19

S. No.	Item	Classification
(GROUP R)		
60.	Nipples for feeding bottles	Item 6
(GROUP S)		
*61.	Fountain pen nibs	Item 2
62.	Printers' ink (excluding with C & F value of Rs. 2.50 per lb. or below).	Item 4
63.	States and slate pencils	Item 5
64.	Stationery, all sorts, N.O.S. (excluding items detailed in Annexure IV-J).	Item 6
(GROUP T-2)		
65.	Silk yarn and thread all sorts	Item 7
*66.	Woolen yarn	Item 3
*67.	Umbrella cloth	Item 10
68.	Cotton banding and cotton driving ropes	Item 19
69.	Fire fighting hose	Item 19
70.	Polishing cloth	Item 19
71.	Ropes sisal and manila	Item 19
*72.	Cycle type cord fabrics	Item 19
*73.	Coir cordage or string	Item 19
(GROUP T-4)		
75.	Shaving brushes and tooth brushes	Item 3
76.	Razors, razor sets and razor blade of a C & F value of Rs. 58 and above per 1,000 blades.	Item 6
(GROUP V)		
78.	Cycles complete including tools and inflators, but excluding bells, carriers, stands and oil lamps (For East Pakistan only).	Item 2
79.	Parts and accessories of cycles including cycle steel balls of sizes 1/4" and below (excluding items detailed in Annexure IV-K for East Pakistan) and items detailed in Annexure III-F for West Pakistan.	Item 3
80.	Motor cars	Item 4
81.	Motor vans, omnibus, lorries and trucks (CKD) and station wagons and equal number of Technographs.	Item 7
82.	Motor vehicles (Four drive 4x4) CKD and equal number of Technographs.	Item 7
83.	Component parts and accessories of tram cars	Item 9
(GROUP MISC-1)		
86.	Celluloid	Item 2
*87.	Fittings for umbrellas	Item 6
88.	Thermoplastic moulding compounds	Item 9 (I)
89.	Unwrought plastic rods, tubes and other profiles and unwrought plastic sheets 10 x 1000" and above.	Item 9 (II)

S. No.	Item	Classification
(GROUP MISC-2)		
91.	Buttons (special types) excluding press buttons	Item 4
*94.	Polishes and compositions, N.O.S.; excluding shoe polishes, but including such shoe polishes as are meant for application to shoes made of silver leather, gold leather, glace kid (other than black, brown and tan) and patent leather.	Item 12
95.	Requisites for games and sports, including fish hooks, but excluding cricket bats, pads and wickets, hockey sticks, volley balls, footballs, badminton and tennis rackets.	Item 18 (I)
97.	Viscose packing and wrapping film and plastic wrapping films.	Item 21
*98.	Shoe lasts	Item 25

173. 29. 7. 64.

Irland
Einfuhrvorschriften

Die irischen Behörden haben mit Verfügung vom 26. Mai 1964 neue Kontingente für die Einfuhr der nachstehend aufgeführten, heute noch der Kontrolle unterstellten Waren eröffnet:

Import-Quota Nr.	Commodity	Quota Period	Quota
3	Certain boots and shoes	1. 7. 64 - 31. 12. 64	82 500 pairs
4	Certain rubber boots and shoes	1. 7. 64 - 31. 12. 64	75 000 pairs
38	Certain metal screws ¹⁾	1. 7. 64 - 30. 6. 65	36 300 gross of articles

¹⁾ Für nähere Umschreibung des Kontingents vergleiche Publikation im SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1950, Anhang I.

Irlande
Prescriptions concernant l'importation

Par ordonnance du 26 mai 1964, les autorités irlandaises ont ouvert de nouveaux contingents pour l'importation des marchandises mentionnées ci-dessous, soumises encore aujourd'hui à un contrôle:

Import-Quota Nr.	Commodity	Quota Period	Quota
3	Certain boots and shoes	1. 7. 64 - 31. 12. 64	82 500 pairs
4	Certain rubber boots and shoes	1. 7. 64 - 31. 12. 64	75 000 pairs
38	Certain metal screws ¹⁾	1. 7. 64 - 30. 6. 65	36 300 gross of articles

¹⁾ Pour la désignation plus détaillée du contingent, voir la publication dans la FOSC. N° 303 du 27 décembre 1950, Annexe I.

173. 29. 7. 64.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Redaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.



Lors de votre visite à l'EXPO 64 arrêtez-vous au
PAVILLON DE LA BIÈRE

de la Société suisse des brasseurs. Vous y trouverez un grand choix de mets et de boissons à des prix abordables. De par sa situation centrale, la Pavillon de la bière, très bien aménagé, est un point de rencontre pratique. Il est situé dans le secteur "Industrie et Artisanat", à proximité et à l'ouest de la gare du Télécanapé, au carrefour central de l'EXPO. Je me tiens volontiers à disposition des sociétés et groupes pour les conseiller et leur soumettre des propositions de menus. Téléphonnez-moi au No 021/36 14 82 ou écrivez-moi, je me ferai un plaisir de vous répondre.

D. Combs

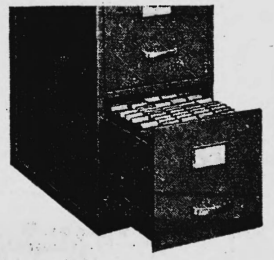
tenancier depuis de nombreuses années du restaurant renommé "Le Dézaley" à Zurich.

Inkassospezialist

mit mehrjähriger betriebsamtlicher Praxis sucht neues Tätigkeitsgebiet in der deutschen Schweiz.

Offerten unter Chiffre 30224-42 an Publicitas 3000 Bern.

gutag Stahlmöbelfabrik
F. GutAG Hägendorf
Tel 062 69149



Verkaufshefte Nr. 3003

Verlangen Sie Prospekte und Bezugsquellennachweis

NCR = National

Petit automate comptable Classe 160
1-3 totalisateurs
neuf depuis Fr. 4 925.—

avec Organisation **NCR**
avec Garantie **NCR**
avec Service **NCR**

NCR Zurich Stampfenbachplatz ☎ 051/47 40 00
Genève Route des Acacias ☎ 022/42 54 00
Lausanne Avenue de la Gare ☎ 021/22 34 48
Berne Effingerstrasse 15 ☎ 031/25 40 35
Bâle Innere Margarethenstrasse 25 ☎ 061/24 44 22

Englisch in England

lernen Sie mit Erfolg an der staatlich anerkannten
ANGLO-CONTINENTAL SCHOOL OF ENGLISH
In Bournemouth (Südküste). Hauptkurse 3 bis 9 Monate — Spezialkurse 4 bis 10 Wochen — Ferienkurse Juli, August, September — Handelskorrespondenz oder Literatur — Vorbereitung auf alle öffentlichen Englisch-Prüfungen — Prüfungszentrum der Londoner Handelskammer. Prospekte und Auskunft kostenlos durch unsere Administration:
Sekretariat ACSE, Zürich 8
Seefeldstrasse 45, Telefon 051/34 49 83 und 32 73 40, Telex 52 629

ERMECO

Société Anonyme, Robert Metzger & Cie. Genève

Transports Internationaux et location de wagons spéciaux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 10 août 1964, à 10 heures 45, au siège social, 21, rue du Mont-Blanc, à Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées, contre justification de la possession d'actions, jusqu'au 8 août 1964, au siège social, où le bilan, le compte de profits et pertes, et le rapport du vérificateur des comptes seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 30 juillet 1964.

Genève, le 29 juillet 1964.

Le conseil d'administration.

Cadeaux publicitaires

ou cadeaux de jubilés

Un choix énorme — et toujours les dernières nouveautés!
Pour chaque budget — pour tous les goûts. Nous vous aiderons avec plaisir à trouver l'article qu'il vous faut!
Demandez dès aujourd'hui, sans engagements, la visite de notre représentant.

Fabrication et représentations générales:
Kurt Herzog SA., Zurich 7 Kempterstrasse 5
Tél. (051) 32 67 96

Erstklassige Wein- und Likör-Engros-Firma sucht nach

Lugano

tüchtige(n)

Ruf-Buchhalter(in)

als Aushilfe vom 1. oder 15. November bis Ende Mai 1965. Günstige Gelegenheit, sich in angenehmem Arbeitsmilieu die Beherrschung der italienischen Sprache anzueignen.

Offerten mit den üblichen Angaben, Referenzen und Photo an

Fratelli Serandrei, Lugano, Via Ginevra 4.

INKASSO

in der ganzen Schweiz

Inkassobüro Confidentia GmbH
Bürgerhaus, Bern, Tel. (031) 221905

Monsieur Henri Blane informe son honorable clientèle qu'il a remis son commerce de vins et de spiritueux, 4, rue Jean-Jacques de Sellon à Monsieur

Romain Wicht

qu'il recommande, à dater du premier août 1964.

Les productions éventuelles devront être adressées à M^r Christian Rosset, Huissier Judiciaire, 29, rue du Rhône, Genève, d'ici au jeudi 5 août 1964.

Verlangen Sie beim Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» (Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen, Konjunkturberichte über In- und Ausland, Erhebungen über die Entwicklung der Löhne, Lebenskosten und Grosshandelspreise u. a. m.)

das unsichtbare Handtuch



Immer mehr gefragt

Mit dem Baege-Händetrockner nie mehr schmutzige und zerrissene Handtücher.

Einfache Bedienung: Ein Knopfdruck genügt. Alles, 40 Sekunden lang zirkuliert sympathisch temperierte Luft aus dem Baege-Händetrockner. Fertig...

- absolut hygienisch
- keinerlei Wartung
- geringe Betriebskosten
- SEV-geprüft
- geräuscharm
- robustes Stahlgehäuse
- kleines Format
- und - kleiner Preis!

Baege-Händetrockner kosten:



Modell Super, 1650 Watt Fr. 270.- (mit Zeitschalter oder Fusschalter)



Modell Progress, 2000 Watt Fr. 345.- (nur mit Fusschalter)

Baege-Händetrockner gehören in jeden fortschrittlichen Betrieb. Viel und gern gesehen in: Cafés, Restaurants, Büros, Fabriken, Kinos, Theatern, Tankstellen, Spitälern, Sanatorien etc.

Verlangen Sie bitte Prospekt bei der Generalvertretung

W. Baumann

Basel, Thiersteinallee 29, Tel. 061/341811

Inserate

im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!



Für Microfilm

Zu Walter Bertsch AG Zurich
Heinrichstr. 210
Telephon 051 42 32 22
Basel, Bern, St. Gallen, Genève

National

Rebuilt **BUCHUNGSAUTOMATEN**
mit voller Fabrikgarantie



sehr günstig direkt von
NATIONAL BUCHUNGSMASCHINEN
Zurich Stampfenbachplatz 474000

Royal Hotel, Winter und Gstaad Palace, Gstaad

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 22. August 1964, 14 Uhr, im Palace Hotel, in Gstaad

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 31. August 1963.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes.
3. Bericht der Kontrollstelle sowie Genehmigung der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung per 30. April 1964.
4. Entlastung der Verwaltung und der Geschäftsleitung.
5. Wahlen.
6. Bestätigung der Rechnungsrevisoren.
7. Varia.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 12. August 1964 beim Sitz der Gesellschaft, Palace Hotel, Gstaad, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten für die ordentliche Generalversammlung können bei der Gesellschaft, Palace Hotel, Gstaad, bis Montag, 17. August 1964, gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Gstaad, den 24. Juli 1964

9680 Wattwil, den 28. Juli 1964.

TODESANZEIGE

Wir erfüllen die schmerzliche Pflicht, Sie vom Hinschied unseres Herrn

Hans Bleiker

Leiter des HELANCA-Verkaufs, in Kenntnis zu setzen.

Heberlein + Co. AG.

Kremation in St. Gallen: Donnerstag, den 30. Juli 1964, 1615.